FACE THE FACTS

THRASH + HARDCORE - FANZINE PREIS: 4,~ DM

NUMMER 1

LETHAL AGGRESSION

WEHRMACHT

ELECTRO HIPPIES

O.L.D.

IMPULSE MANSLAUGHTER

KELLERGEISTER

FLOWER BUDS

DEATH IN ACTION

DORSAL ATLANTICA

EROSION

...UND VIELE MEHR

VORWORT: Hier ist sie nun, die erste Ausgabe unseres "FACE THE FACTS" 'zines. Die Arbeit, die wir uns gemacht haben hat sich doch meine ich gelohnt. Für eine Erstausgabe ist es eigentlich recht gut geworden (hoffen wir zumindest). Trotzdem gibt es natürlich noch Sachen die es zu verbessern gilt. Manchen mag vielleicht der Preis von 4,- DM etwas hoch erscheinen. Das Heft war aber durch die Druckkosten, Fotos rastern, etc. wirklich nicht billiger zu machen. Ein weiterer Punkt ist, daß wir gerade aus den Bereichen Punk/Hardcore eigentlich ziemlich wenige Demos erhalten haben. Wir hoffen, daß sich das ändern wird, da wir mit der nächsten Ausgabe wohl etwas mehr in diese Richtung tendieren werden. Das heißt jetzt aber nicht, daß wir keine guten Metal-Bands mehr behandeln werden. Sachen wie politische Artikel, Kolumnen, etc. fehlen in dieser Ausgabe noch. Es ist einfach schwer heutzutage noch etwas vernünftiges und neues darüber zu schreiben, weil das schon so viele andere 'zines vor uns taten. Bevor wir also den neunundneunzigsten Südafrika-Artikel bringen, lassen wir's lieber ganz. Vielleicht kommt in der nächsten Ausgabe was politisches rein. Was wir alle total bedauern ist, daß in Bamberg hardcoremäßig praktisch nichts läuft. Kaum Konzerte, an irgendwelche Amiband-Konzerte überhaupt nicht zu denken. Wir hoffen doch sehr, daß sich das ändert. Wir können leider nicht auch noch massig Konzerte organisieren, deshalb appellieren wir an Euch: Werdet aktiv! Helft mit beim Aufbau einer Szene. In anderen Städten/Orten klappt's doch auch. Schaut es von den Metallern ab. Die haben in Bamberg und Umgebung doch etliche Konzerte. Warum also auch nicht Hardcore? Ach ja, bevor ich's vergesse: Wir suchen natürlich noch haufenweise Wiederverkäufer und Läden, die bereit sind das Heft zu verkaufen. Also falls Ihr selber Lust habt oder einen Laden kennt, dann schreibt uns. Ab 10 Heften gibt es Rabatt. Weiterhin möchten wir uns noch bei allen Leuten, Bands, Firmen, 'zines, etc. bedanken, die uns irgendwie unterstützt haben, sei es durch Zusendung ihres Materials, den Kauf des Heftes,..., zuviele um sie alle aufzuzählen. O.K., ein Erscheinungsdatum für die zweite Ausgabe steht noch nicht fest; kommt halt dann, wenn wieder genügend Material vorhanden ist. Konstruktive Kritik ist natürlich immer willkommen, aber bitte nicht in der Form von "Ich find's blöd, daß Ihr HC und Metal und...in einem Heft habt.". Denkt halt nicht so verdammt kleinkariert. So, nun wünsche ich Euch viel Spaß mit dem Heft. Bis zum nächsten mal...

-Thomas-

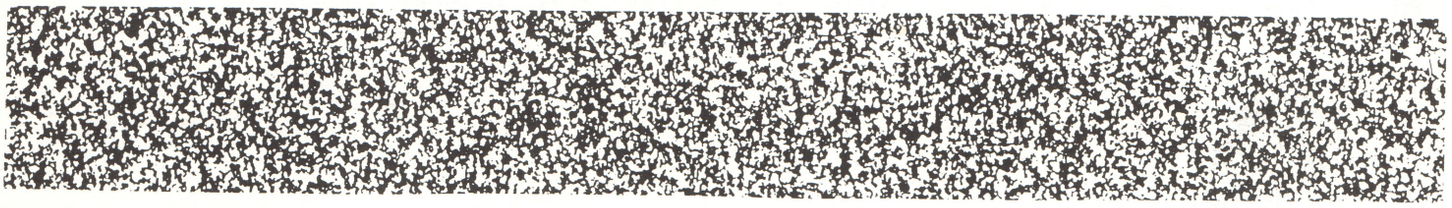
THOMAS HÄHNEL Am Steinig 14 8601 Rattelsdorf West-Germany Tel.: 09547/1517	ROBERT WALDMANN Badstraße 3 8600 Bamberg 14 West-Germany Tel.: 0951/62132	KLAUS EWALD Theresienstr. 10a 8600 Bamberg West-Germany Tel.: 0951/12565

Hier noch unsere Redaktionslieblinge, natürlich unvollständig und ohne Reihenfolge.

THOMAS: MDC, SPERMBIRDS, IMPULSE MANSLAUGHTER, CAPITOL PUNISHMENT, JINGO DE LUNCH, STARK RAVING MAD, SPAZZTIC BLURR, WEHRMACHT, ELECTRO HIPPIES, CRYPTIC SLAUGHTER, 2 BAD, EMILS, ATTENT!ON, NAPALM DEATH, NO MEANS NO, LETHAL AGGRESSION, LÄRM, BLUT UND EISEN, BULLET LAVOLTA, CORROSION OF CONFORMITY, HARD-ONS, MACABRE, ACCÜSED, CROWD OF ISOLATED, EXTREME NOISE TERROR, VOIVOD, NAKED RAYGUN, SEPTIC DEATH, GOVERNMENT ISSUE, LUDICHRIST, EROSION, MISFITS, T.S.O.L., ZERO BOYS, DINOSAUR JR., CAT-O'-NINE TAILS (neues Demo), IMPETIGO, STIKKY, AGENT ORANGE uvm.

KLAUS: ANGRY SAMOANS, BAD BRAINS, CIRCLE JERKS, D.I., EMBRACE, FU'S, THE FREEZE, R.K.L., HALF OFF, VERBAL ABUSE (old), DINOSAUR JR., ELECTRO HIPPIES, BAD RELIGION, MDC, PAGAN BABIES, OFFENDERS, NO MEANS NO, MDC, STUPIDS, T.S.O.L., SLAPSHOT, VERBAL ASSAULT, M.F.D., 7 SECONDS, CRYPTIC SLAUGHTER, YOUTH OF TODAY, ZERO BOYS, BLACK FLAG, VOIVOD, TOKEN ENTRY, CRO-MAGS, DEAD KENNEDYS, EVERYTHING FALLS APART.

ROBERT: R.K.L., STUPIDS, BAD BRAINS, HERESY, DINOSAUR JR., MISFITS, STAND TO FALL, MDC, AGNOSTIC FRONT, IMPULSE MANSLAUGHTER, NO MEANS NO, TOKEN ENTRY, BAD RELIGION, ZERO BOYS, D.I., VERBAL ASSAULT, FLOWER BUDS, DANZIG, SLAPSHOT, ANGRY SAMOANS, FUGAZI, BLATANT YOBS, EWINGS, M.F.D., JERRY'S KIDS, DEAD KENNEDYS, NEGATIVE GAIN, CIRCLE JERKS, ELECTRO HIPPIES, FEAR ITSELF.



ELECTRO HIPPIES

Die "ELECTRO HIPPIES" sind so ziemlich das beste, was momentan aus England kommt. Warum? Sie sind nicht nur schnell, wie all die anderen UK Bands, sondern auch originell. Ihre LP "The only good Punk is a dead one" beinhaltet ein musikalisches Spektrum von Death Metal-artigen Sachen, über Hyperspeed, bis zu einer Ballade. Lassen wir nun Andy selbst zu Wort kommen.

T: FAß DOCH MAL DIE BANDHISTORY ZUSAMMEN.
A: Die Band wurde 1985 mit der Absicht gegründet, schnellen Hardcore-Punk mit Metal Einfluß zu spielen. Die Besetzung hat sich seit dem Beginn ein paar mal verändert, mit mir (Andy) als einzigem Originalmitglied. Die Band startete zu fünft, jetzt sind wir nur noch zu dritt. Das gegenwärtige Line-up ist: Andy (Guit. + Voc.), Dom (Bass + Voc.), Whitey (Drums).

T: WIE SEID IHR AUF DEN NAMEN "ELECTRO HIPPIES" GEKOMMEN?
A: Der Name wurde von Simon und Bruno (Ex-Schlagzeuger + Bassist) ausgedacht. Offenbar hat es etwas mit VW Bussen zu tun. Die älteren Modelle waren bekannt als "Hippy vans", also dachten sie, daß die neueren "Electro Hippie vans" sein müßten. Sie wollten eine Band mit einem verrückten Namen gründen und das taten sie dann auch. Here we are.

T: WIE DENKST DU ÜBER DEN KOMMERZIELLEN ERFOLG VON NAPALM DEATH? MEINST DU, DASS SIE ZU EINER ART "MODE BAND" GEWORDEN SIND?
A: Ich freue mich für sie. Aber es könnte auch nur eine vorübergehende Phase sein. Den Leuten könnte es langweilig werden. Ich persönlich liebe sie. Viele Leute lieben sie; nicht weil sie die Musik mögen, sondern wegen ihrer Intensität. Ich kenne einige Leute, die keinen Thrash mögen, wohl aber diese Sachen, denn es ist einfach manisch.

T: DIE BRITISCHE SZENE HAT JA JETZT HAUFENWEISE HYPERSPEED UND NOISECORE BANDS. SIEHST DU DAS POSITIV ODER MEINST DU, DASS ES NUR EIN AUSVERKAUF IST?
A: Mir gefällt es. So lange noch eine Spur Metal dabei ist. Ich weiß was Du meinst, daß Bands es wegen des "in" seins im Moment spielen. Aber nur die Bands selber wissen, aus welchem Grund sie so etwas spielen. Es tut mir wirklich leid, aber ich möchte das hier nicht weiter kommentieren, wenn Du verstehst was ich meine.

T: HABT IHR SCHON JEMALS IN DEUTSCHLAND GESPIELT?
A: Nein! Wir wollten ein paar Gigs im Okt./Nov. 1987 spielen, aber sie wurden aus verschiedenen Gründen abgesagt. Was das Spielen in der Zukunft betrifft: Wer weiß? Kann sein, daß wir es schaffen in Deutschland zu spielen. Es wäre gut.

T: MÖGT IHR AUCH METALS ALS PUBLIKUM?
A: Ja, ich liebe Metals. Ich habe immer schon Metal gehört und bin mit Metallern herumgehangen. Sie sind generell nette Leute. Es ist meine Lieblingsmusik. War es immer und wird es immer sein. Ich habe die Schnauze voll von Leuten, die über Metal Bands und die Leute, die Metal hören, herziehen, ohne zu wissen, über was sie reden. Sie sagen bloß, daß alle die Metal hören oder die Metal Bands selber, teufelsanbeterisch, sexistisch, rassistisch, etc. sind. Nur wegen ein paar, die möglicherweise so sind. Das heißt nicht, daß alle so sind. Ist es nicht dasselbe in jeder Art von Musik? Ich könnte noch ewig weitermachen, deswegen höre ich hier auf.

T: IHR HABT JA AUCH SCHON EINE "PEEL SESSION" AUFGENOMMEN. WELCHE BEDEUTUNG HAT ES FÜR EINE BRITISCHE BAND EINE "PEEL SESSION" ZU MACHEN?
A: Ja, wir haben eine "Peel Session" aufgenommen. Ich denke viele Bands sehen es als Meilenstein eine "Peel Session" zu kriegen. Sie bekommt eine gute Verbreitung etc. Ich weiß wirklich nicht viel darüber, denn ich hörte nie John Peel. Deshalb wußte ich nicht, was all das Getue darum sollte. Ich hörte immer die "Friday Rock Show" mit Tommy Vance.

T: WANN KÖNNEN WIR MIT EINEM NEUEN ALBUM RECHNEN?
A: Ich weiß es nicht. Ich denke wir werden bald etwas Neues aufnehmen. Entweder eine 12" oder eine LP. Wir müssen abwarten.

T: GLAUBST DU AN ANARCHIE?
A: Um Dir die Wahrheit zu sagen: Ich weiß nicht was es bedeutet. (Wenigstens bin ich ehrlich.) All diese Bezeichnungen machen mich ganz durcheinander.

ELECTRO HIPPIES
c/o Andy
7 Warbeck Close
Hindley
Nr. Wigan
WN2 3SG
England

-Thomas-

ATTENT!ON

ATTENT!ON ist ein Bandprojekt, bestehend aus vier Musikern aus vier Ländern, nämlich Kent (Dänemark/L.U.L.L.), Gustav (Deutschland/Pissed Boys), Viggo (Norwegen/Angor Wat) und Martin (Polen). Nachdem man an drei Wochenenden geprobt hatte, entschloß man sich die Mini-LP "Hearts of Stone" einzuspielen. Die Musik von ATTENT!ON zu beschreiben ist nicht gerade einfach. Man muß sie gehört und gefühlt haben. Ich würde es mal leicht Jazz-beeinflußter, melodiöser Hardcore/Hardrock nennen. Auf jeden Fall ist es eine gewöhnungsbedürftige Mischung und somit dürfte die Platte für alle Ultrabrutalostumpfthrasher schon einmal uninteressant geworden sein. Vielmehr legen ATTENT!ON wert auf ein abwechslungsreiches und gefühlvolles Songwriting, was jetzt aber nicht heißt, daß es der Platte an Energie fehlt.

Besondere Beachtung verdienen auf jeden Fall auch noch die Texte, die sehr engagiert sind und teilweise auch persönliche Erfahrungen wiederspiegeln. Ich kann die Mini-LP also wirklich nur weiterempfehlen und hoffen, daß "Hearts of Stone" nicht das letzte Lebenszeichen dieser Band darstellt. Das Teil ist auf "X-Mist Records" erschienen. Falls Ihr es nicht im Laden finden könnt, schreibt (mit Rückporto) an

TUNES WITH A HEART
c/o Sonja Rohwer+Kent Nielsen
Glockengießerstr. 24
2400 Lübeck 1, B.R.D.

-Thomas-

GORRONHOEA

Weltbewegend ist es nicht, was uns die Jungs von "GORRONHOEA" in Form ihres ersten Demos "Fuck AIDS, join Gorronhoea" (Wer kommt nur immer auf solch geniale Titel?) präsentieren. Größtenteils doomiger bis mittelschneller Thrash-Metal, mit gar grausigem Gesang. Das Demo scheint allerdings unter recht schwierigen Umständen zustandegekommen zu sein. Trotzdem sollten sie noch etwas üben, bevor sie zum zweitenmal ins Studio gehen. Auf dem 4-Song Tape befindet sich mit "Waiting for the Funeral" auch noch eine Coverversion von "Post Mortem". Texte sind zwar nicht abgedruckt, scheinen aber der Band-Bio nach passabel zu sein (Hate, only hate). Angesichts des schlechten Sounds, halte ich den Preis von 10 DM jedoch für übertriben.
Conny Halder
Leimäckerstr. 14
7996 Kaufbeuren
West-Germany

-Thomas-

Ebenfalls nicht viel kann ich mit dem Demo von "NO SILENCE" anfangen. Die im April 1986 gegründete Formation tendiert mehr so in die normale Metal Ecke, mit ein paar Speed und Thrash Anleihen. Die Songs sind zwar recht eingängig, aber man vermißt Originalität und gute Ideen. Die Band kling halt wie 100 andere Bands auch. Mister Hardcore kann an dieser Stelle das Lesen aufhören; Kuttenträger können 6 DM an
Daniel Baptista
Mainzerstr. 19
8760 Miltenberg
schicken.

-Thomas-

ANTIMON

Und nochmal Thrash-Metal aus deutschem Lande. Diesmal ANTIMON aus Villingen mit ihrem zweiten Demo "Evil Dead". Laut Bio machte die Band früher mal Doom-Metal, hat sich aber jetzt zum Speed hin entwickelt. Vier Songs stehen auf diesem Demo, weder umwerfend genial noch besonders schlecht. Den Metalfans wird's wohl gefallen. Textlich behandeln sie mal wieder hauptsächlich Atomkrieg und so, was ja auch nichts neues mehr ist. Preis ist mir unbekannt. Kontakt:
Alexander Tröndle
Görlitzer Str. 79
7730 VS-Villingen

-Thomas-

sucht Bands aus den Bereichen Thrash, Punk, Hardcore und Independent

Schickt Info's, Bio's, Demos und Platten an:

Thorsten Koch; Ringstr. 2
8619 Zapfendorf;
West Germany

Artikel und Freiexemplar garantiert!

musicland

Secondhand Schallplatten

Wir kaufen und tauschen jede LP & CD

Ankauf & Tausch: Montags und langer Samstag

Öffnungszeiten: Mo & Fr 11-18 Uhr
Di & Mi 13-18 Uhr, Sa 10-14/16 Uhr

Untere Königstraße 32 — Innenhof
8600 Bamberg, Tel. 27030

EROSION haben mit "Mortal Agony" sicherlich eines der besten Thrash Debüts 1988 vorgelegt und damit gezeigt, daß man auch in diesem Bereich der Musik noch neue Wege beschreiten kann. Das folgende Interview wollte ich eigentlich im Rahmen Ihrer Europa Tour zusammen mit Ludichrist machen, doch leider klappte es nicht. Darum habe ich Basser Jan die Fragen nachgeschickt. Hier seine Antworten:

T: EURE TOUR IST JA NUN BEENDET. WELCHEN GESAMTEINDRUCK HAT SIE HINTERLASSEN? WELCHE POSITIVEN/NEGATIVEN ERFAHRUNGEN HABT IHR GEMACHT?

J: Es war eine sehr gute Schulung für unsere Live-Präsentation, da wir ja fast jeden Abend einen Auftritt hatten und nun bestimmt routinierter an Gigs rangehen können. Positiv waren Ludichrist, mit denen wir echt super ausgekommen sind. Negativ war, daß wir fast an jedem Zoll kontrolliert worden sind und die italienische Polizei ist echt das Letzte. Wir wurden dreimal hintereinander kontrolliert und die hatten MG's im Anschlag und wollten echt kein Deutsch oder Englisch verstehen.

T: ES IST UNGEWÖHNLICH FÜR EINE METAL-BAND AUF EINEN EHER HARDCORE ZUGEWANDTEN LABEL WIE "WE BITE" ZU UNTERSCHREIBEN. WARUM HABT IHR EUCH DAZU ENTSCHLOSSEN?

J: Also erstens sehen wir uns nicht als Metal-Band. Wir haben alle sehr verschiedene Geschmäcker und deshalb sind in der Musik auch andere Stil-Einflüsse. Von der Einstellung her sind wir auch keine Metal-Band. Wir sind eben EROSION! Das mit dem Vertrag kam so: Wir hatten ein Angebot von Aaarrg, hatten auch schon ein Demo für sie eingespielt und wollten unterschreiben. Als uns Issie von "We Bite" einen Vertrag anbot, überlegten wir, was besser sei. "We Bite" organisieren Touren und außerdem schätze ich, daß Aaarrg uns Ihren Stempel bei der Produktion etc. aufgedrückt hätten. Ich muß sagen wir sind voll zufrieden mit "We Bite".

T: WIE NAHMEN EUCH DIE HARDCORE/PUNKS AN, DIE JA OFTMALS DEM METAL FEINDLICH GEGENÜBERSTEHEN?

J: Also pressemäßig lief es bisher sehr gut. In den beiden wichtigsten Punk/HC-Mags (Zap u. Trust) gab's Superkritiken, und das Trust hat auch ein Interview mit uns gemacht. Mit dem Publikum ist das immer so eine Sache. Wir haben auch schon vor Underground/Wave Publikum gespielt und die fanden uns auch gut. Aber meistens sind die Leute, wenn sie uns zum ersten mal sehen, eher verwirrt, weil unsere Songs doch recht komplex sind. So gab's auf der Tour, wo meistens HC-Publikum war (wegen Ludichrist), eben auch verschiedene Reaktionen. In Norddeutschland oder an Orten, wo wir schon einmal gespielt hatten war die Stimmung meistens sehr gut, wogegen z.B. in Italien nichts los war (Sorry Turino rules!), weil uns die Leute nicht kannten.

T: HABT IHR AUCH SCHON MAL IN DER HAFENSTRASSE GESPIELT?

J: Ja, zusammen mit "Squandered Message" (Berlin) und "Wir waren als Kind schon Scheiße" (Hamburg). Die Reaktionen waren aber nicht so berauschend. Aber das Publikum dort ist auch echt überfordert, da fast jeden Abend Konzert ist!

T: WIE STEHST DU ZU DEN GEWALTTÄTIGEN AUSEINANDERSETZUNGEN, DIE ES DORT GAB?

J: Das muß man von zwei Seiten sehen. Auf der einen Seite finde ich es gut, daß die Leute sich nichts vom Staat gefallen lassen und auch gegen die Gesellschaftsnormen ankämpfen. Wenn dabei aber Eigentum von Leuten beschädigt wird, die nichts damit zu tun haben, dann finde ich das total beschissen, auch wenn das nicht unbedingt Leute zu verschulden haben, die im Hafen wohnen. Dann sollen sie Leuten, die sowas machen, keinen Unterschlupf gewähren. Auf der andere Seite steht Hamburg als Stadt und die Presse, die die Leute der Hafenstraße als Sündenböcke benützt und als Chaoten bezeichnet. Und der neue Bürgermeister von Hamburg versucht damit, daß er den Hafen räumen lassen will auch die Sympathie seiner Spießbürger zu gewinnen.

T: WIE FANDEST DU LUDICHRIST?
J: Es sind Supertypen und echte Kumpels. Sie waren immer gutgelaunt und konnten mehr deutsches Bier vertragen als jede andere Ami-Band, die ich kenne. Natürlich sind sie auch Supermusiker (die Gitarristen und der Drummer spielen schon zwölf Jahre) und machen originelle Musik. Klaus unser Drummer und Stefan unser einer Gitarrist haben sich erst mal Tricks zeigen lassen.

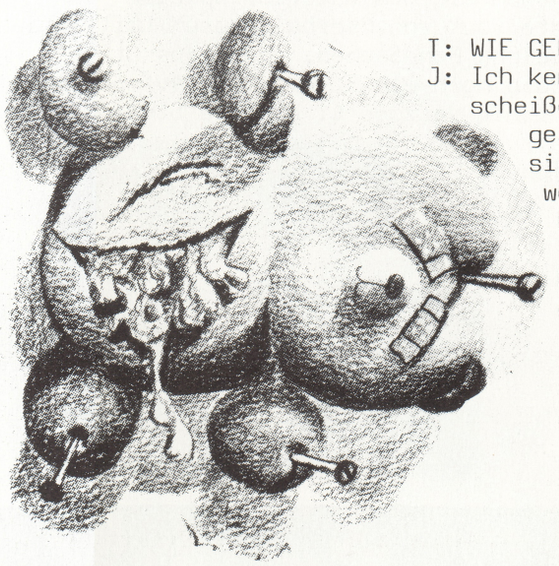
T: WARUM HABT IHR EUER ZWEITES DEMO NICHT OFFIZIELL VERKAUFT?
J: Weil wir es bei Aaarrg auf ihre Kosten aufgenommen haben. Außerdem haben wir nie einen fertigen Mix bekommen, da wir kurz darauf bei "We Bite" unterzeichnet haben.

T: WELCHE FILME/BÜCHER HABEN EURE TEXTE BEEINFLUSST?
J: Auf der Platte ist eigentlich nur ein Text, der von einem Buch handelt und zwar "The Unborn". Ansonsten werde ich eher unbewußt von Büchern beeinflußt, indem ich bestimmte Formulierungen oder Phrasen übernehme. Bewußt nehme ich auch mal Grundideen aus Büchern/Filmen, wie bei einem neueren Text "Process of Rebirth", in dem es um einen Menschen geht, dessen Körper zur Hälfte eine Maschine ist. Mein größter Einfluß ist meine Ansicht von der Welt, den Menschen und dem Leben, die ziemlich negativ ist, was auch meine neuen Texte, wie " The Scourge", "Time on my Side", "Raw Meat" oder "Premature Burial" beweisen.

T: GAB ES AUCH IRGENDWO NEGATIVE KRITIKEN FÜR DIE LP?
J: Bisher ist mir ehrlich gesagt noch keine untergekommen!

T: STÖRT ES DICH, WENN MAN EUCH DIE "DEUTSCHEN VOIVOD" NENNT?
J: Ja, weil es eine Katalogisierung ist! Es stimmt zwar, daß wir Voivod-Elemente haben, aber durch die Verschmelzung vieler verschiedener Elemente haben wir nach unserer Meinung schon einen eigenen Stil.

T: WARUM HABT IHR DEN SONG "THE KING" NUR AUF DIE CD GENOMMEN?
J: Wir haben insgesamt zwölf Stücke aufgenommen. Da aber nur zehn auf die LP gingen, wegen des Sounds, haben wir natürlich die neueren Songs genommen, da wir sie besser finden. "The King" und "Prince of Hell" fielen dabei eben weg. "Prince of Hell" ist übrigens auf einem Hamburg-Sampler und der Text ist echt niveaulos (geschrieben von dem alten Sänger). Aber es war das letzte Stück, das wir noch hatten, und auf dem Sampler sollte ein unveröffentlichter Track.



T: WIE GEFÄLLT DIR DIE NEUE "HELLOWEEN"?
J: Ich kenn nur ein Stück, "Eagle fly free", das finde ich scheiße. Aber sie verdienen den Erfolg, da sie echt dafür gearbeitet haben. Sie haben nur zwei Fehler gemacht. Sie sind zu soft und zu simpel geworden, und Hansen hätte weiterhin singen müssen, denn Kiske hat kein Charisma. Er ist nur eine schlechte Queensryche-Kopie.

EROSION
c/o Jan Bünning
Rückersweg 11
2000 Hamburg 26

-Thomas-

MORTAL AGONY

Eternal Dirge

"Finis novissima nox" (lat. Das Ende der jüngsten Nacht) ist nach "Anthem of Anxiety" das zweite Demotape der Thrashband "ETERNAL DIRGE". Die Band besteht seit Mai '86 und hatte auch schon einige Auftritte, u.a. mit "Messiah" und "Darkness". Die Musik des Trios geht so ungefähr in Richtung "Protector" und ähnlichem, d.h. sie sind also ziemlich schnell und derb. Laut Info beschäftigen sich ihre Texte mit "endzeitlichen Vorstellungen und Todesvisionen" (naja...). Mit "Discordance" ist ihnen aber sogar ein politischer Text gelungen. Außerdem wenden sich "ETERNAL DIRGE" mit ihrer Musik und Einstellung gegen Neo-Faschismus und jegliche Art von Gewaltanwendung. Eingängigster Song ist "Contaminated Void". Der Sound des Demos ist, obwohl es nur eine 4-Spur Aufnahme ist, auch einigermaßen in Ordnung. Wer also auf ziemlich harten Thrash Metal steht, kann sich das Teil für 5 DM + 1 DM in Briefmarken bestellen bei:

Didi Knopf
Swinemünderstr. 35
4370 Marl 1
West-Germany

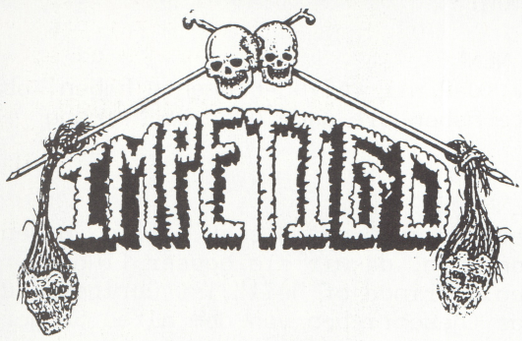
-Thomas-

BLEEDFORT

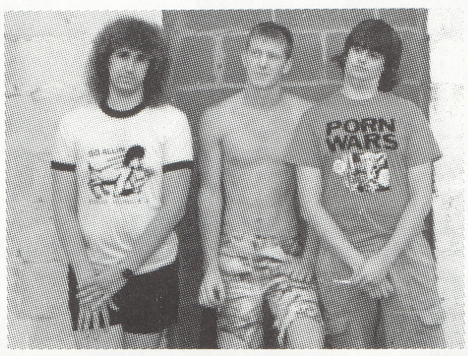
Nicht viel sollte man von einem Demo mit dem Titel "Thrash 'til your asshole bleed" erwarten. Nun gut, ganz so übel wie der Demotitel ist die Musik der Hamburger "BLEEDFORT" nicht. Ist halt Thrash Metal. Auch Songtitel wie "Suicide" oder "Evil Dream" sind an Originalität kaum noch zu übertreffen (Texte liegen leider keine bei). Musikalisch dagegen ist das ganze gar nicht so übel. Leider jedoch ist der Sound des Tapes stellenweise nicht besonders gut. Am besten gefällt mir noch die chaotische Coverversion von Gang Green's "Another Bomb". Fazit: Gar nicht schlecht für den Anfang, obwohl sie auf weniger klischeehafte Songtitel achtgeben sollten und versuchen beim nächsten mal einen besseren Sound zu bekommen. Einstweilen gibt's das "Thrash 'til your asshole bleed" Demo für 8 DM bei:

Boris Lascheit
Steilshooper Allee 444 a
2000 Hamburg 71
West-Germany

-Thomas-



Ein absolut geniales Live-Demo mit dem Namen "All we need is Cheez" kommt von "IMPETIGO". Die Band wurde im Juli '87 gegründet und besteht aus Mark Sawickis (Gitarre), der auch das "Uniforce" Fanzine herausgibt, Stevo Dobbins (Bass/Vocals) und Dan Malin (Drums). Nach dreimaligen Proben hatten sie schon ihren ersten Auftritt und mittlerweile haben sie schon mit Bands wie "Macabre", "Life Sentence", "Youth of Today", usw. gespielt. Beeinflußt sehen sich "IMPETIGO" von allen Hardcore und brutalen Death Thrash Bands. Ich würde das Demo am stilistisch am ehesten mit "Wehrmacht" vergleichen und für mich besitzt es auch ähnlichen Kultstatus wie das "Wehrmacht" Live Tape. Hervorzuheben ist auch noch der wahnsinnige Gesang von Stevo, wie bei "Hey Jeff, what's up?". Neben eigenem Material spielen "IMPETIGO" auch noch einige Coverversionen, u.a. "I hate you" von "Verbal Abuse" (mit Anti-Nazi Ansage davor). Die Texte sind meistens irgendwelche Fun-Sachen, ohne eine großartige politische Aussage. In nächster Zeit wollen sie noch ein Studio Demo aufnehmen, aber Probleme finanzieller Art haben die Sache ein wenig verzögert. Bis das Studio Demo erschienen ist, kann ich nur allen Freunden des extremen Thrashs das cirka 30 minütige Live Tape empfehlen. Für lächerliche 3 $ bei:

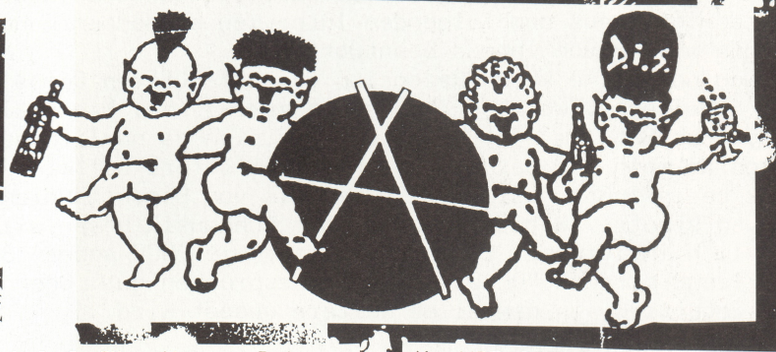


Mark Sawickis
307 Lindell Dr. Apt # 1
Normal IL 61761
U.S.A.

Dort gibt es für 4 $ auch das "Uniforce" Fanzine.

-Thomas-

KELLERGEISTER



Den Anlaß für dieses Interview mit den "KELLERGEISTERN" gab mir ihr Song "Clockwork Orange" vom "Does every Sound have a meaning?" Tapesampler. Die drei weiteren Songs, die sie mir per Tape zukommen ließen, kann man einfach nicht exakt einer bestimmten Musikrichtung zuordnen, geschweige denn gut definieren. Bezeichnen wir es aber als Crossover-Urgecore (ewig blöde Bezeichnung; kann man sich sowieso nichts darunter vorstellen!) mit manisch einsetzendem Drumsound; kommen auch so etwas wie melodische Gitarrenparts darin vor. Nun jedoch zum INTERVIEW, welches ich mit Olaf führte.

K: ZUERST GEBT UNS BITTE EINE BIOGRAPHIE DER BAND.

O: Wir spielen jetzt seit ungefähr 2,5 Jahren zusammen (genau weiß ich es nicht). Lille, Christian und ich sind seit Anfang dabei; Vokke, unser Baßmann hat uns vor 1,5 Jahren wegen dem "Bund" verlassen und seitdem spielt Supe bei uns Baß. Dann stieg irgendwann noch der Karsten als zweiter Gitarrist mit ein (Ist etwas über ein Jahr her). Begonnen haben wir bei mir im Keller mit: 1 Fender Sidekick 10, 1 Papierkorb, 1 Omotrommel, 1 Drumstick u. 1 Metallstab. Zweimal Proberaumwechsel, wegen zuviel Krach etc.

K: WIE SIEHT ES BEI DEN KELLERGEISTER-MEMBERS BERUFLICH AUS?

O: Nur von der Musik leben zu können, ohne sich selbst zu verkaufen-wunderbar. Aber da es ohne Kohle ja nicht immer geht, arbeiten wir auch (teilweise).
Thomas Supe (Baß): Lehre als Automechaniker; jetzt Fabrikarbeit.
Christian Schwieghusen (Gitarre): Abi; jetzt Zivi; später Studium: Designer, etc.
Karsten Jung (Gitarre): 12. Schuljahr Gymnasium; Pläne? Hat er. (sagt er jedenfalls)
Thomas Liliental (Drums): 13. Jahr Gesamtschule; später Studium; Richtung Publizistik.
Olaf Treutler (Voice): Gymnasium ohne Abi verlassen; Lehrstelle als Tischler; rausgeflogen; Fabrikarbeit; jetzt Lehrstelle als Heizungsbauer.

K: WIE DENKT IHR ÜBER DEN STRAIGHT-EDGE BOOM UND WAS HALTET IHR VON DER EINSTELLUNG DIESER KIDS?

O: Straight-Edge? Naja, soll jeder machen, was er will. Ich trinke seit einem Jahr nix mehr, weise es aber weit von mir, als straight oder sowas bezeichnet zu werden. Die Kids, und nicht nur die, werden da in was reingedrückt, was Mode ist, obwohl sie es ansich gar nicht wollen oder es ihnen egal ist. Man hört dann auch von welchen, die nicht mehr dabei sind und wieder saufen und tote Tiere essen. Aber ansich, wer dahintersteht, so ganz und ehrlich - O.K. Aber ich finde, jeder muß für sich entscheiden, was für ihn das Beste ist. Mir sind aber (manchmal) Säufer, die gut drauf sind lieber, als welche die mir vorhalten, daß ich Fleisch esse, mit Leder bekleidet rumlaufe...

K: VON WAS HANDELN EURE TEXTE? WIE WERDET IHR DAZU INSPIRIERT?

O: Unsere Texte sind über Sachen, die mir oder uns passieren, die wir träumen. Ein paar Texte hab ich von einem Freund geschenkt bekommen. Der verarbeitete darin sein Ich. Sachen, die einem schwer im Magen liegen verarbeitet man und irgendwann spielt einer 'ne Melodie und dann kommt es aufgearbeitet wieder hoch und schwupp, ist es ein Text zu einem geilen Lied. Also kommen Politik, Umwelt, Träume, Phantasmen, Liebe, Alltag,...irgendwie gemischt (oder auch nicht) bei uns in den Texten als Themen vor. Du hättest am liebsten ein paar Texte mal gelesen? Mal sehen, ob ich sie irgendwann mal abtippe und sie dann jemand zu lesen bekommt.

K: FÜHLT IHR EUCH DURCH IRGENDWELCHE BANDS BEEINFLUSST UND WELCHE MUSIK HÖRT IHR SELBST? (DOOFE FRAGE!)

O: Naja, so irgendwie sind wir durch viele Bands beeinflußt, z.B. Misfits Metallica, Gang Green und man sagt uns nach, wir klängen so ähnlich wie The Accüsed. Einfluß auch durch Sex Pistols, G.B.H, Bad Brains, Ludwig van Beethoven. (Der gute alte Ludwig van.)

K: EXISTIERT VON EUCH EIN DEMO? HABT IHR VOR EINE PLATTE HERAUSZUBRINGEN?

O: Demo Tape liegt bei. Platte machen: Gerne, aber ohne Kohle und relativ unbekannt? -Geht nicht!

K: WIE LÄUFT ES DENN SO MIT GIGS BEI EUCH?

O: Immer und gerne. Aber wenn man uns nicht kennt? Bißchen diffizil. Egal, fünf Konzerte haben wir schon gegeben. Das nächste am 17.3. in Kamen/Juz mit Grinning Kids und C.O.I.

K: MÖCHTET IHR NOCH EIN GESELLIGES SCHLUSSWORT HINZUFÜGEN?

O: Hast Du mal Phantasmen? (Da fragt man sich: Was sind Phantasmen?) Wir wissen es. Denkt nicht so viel darüber nach, sonst kriegt ihr sie auch noch!!

KONTAKTADRESSE:
KELLERGEISTER
c/o Olaf Treutler
Berliner Str. 11
4708 Kamen
West-Germany

-Klaus-

THE DEAD FACTS

Ein ausgefeiltes Vorwort zu der deutschen Band "THE DEAD FACTS" wäre sinnlos, da jeder die wichtigsten und interessantesten Infos aus dem folgenden Interview entnehmen kann. Die Fragen wurden von Thomas beantwortet.
Vorweg noch eine kurze Rezension des 20minütigen Demos "Songs vom Scheitern", welches Thomas mir zuschickte. Man sollte eine solche Band im Auge behalten. Was sich da nämlich aus den Boxen an mein Ohr heranschleicht, läßt sofort auf eine UK-Punk beeinflußte Musik schließen, die von Eigenständigkeit nur so strotzt. Wer also mal wieder Punkmusik hören will, die wirklich individuell klingt und nicht wie 1000 andere Bands, der liegt mit den "DEAD FACTS" ausgesprochen gut. Doch nun zum Interview, in dem alles weitere gesagt wird.

K: BIOGRAPHIE DER BAND.

T: Die "DEAD FACTS" gibt's seit ca. 1,5 Jahren in unveränderter Besetzung. Gesang:Peter, Gitarre:Dietmar, Baß:Hartwig, Schlagzeug:Thomas. Oktober '87 fand das Debütkonzert in der Röhre (Stuttgart) im Vorprogramm von KGB statt. Es folgten Auftritte in Tübingen und Umgebung. Im Dez. '88 lief die erste Tour durch die BRD.

K: WAS BEINHALTET DER SONG "CRY FOR THE U.N.K." TEXTLICH UND WIE SEID IHR DAZU GEKOMMEN?

T: Peter hat ein halbes Jahr in der Universitäts-Nervenklinik in Tübingen gearbeitet. In dem Stück geht es um wesentlichen um Erfahrungen mit Psychopharmakas und um die Strukturen in so einer "Heilanstalt".

K: MEINER ANSICHT NACH MACHT SICH IN EURER MUSIK DER BRITISCHE PUNKSTIL BEMERKBAR. WIE SIEHST DU DAS?

T: Der britische Punkstil hat die Szene jahrelang geprägt, aber die Amis holen wohl kräftig auf oder sind den Engländern vorraus (HC/Crossover...).

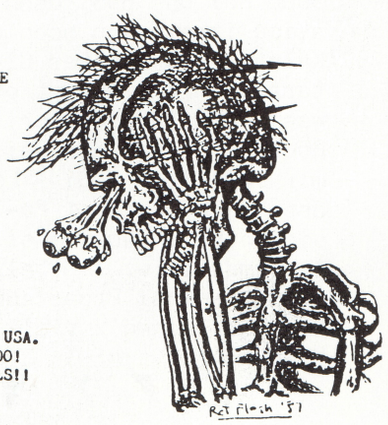
K: WELCHE AUFFASSUNG HABT IHR EIGENTLICH DEN ENGLISCHEN PUNKBANDS GEGENÜBER?

T: Man sollte sich nicht immer daran messen, was von der Insel kommt. Wir finden Bands, wie z.B. MEMBRANES gut, versuchen aber keine zu kopieren. Unser Anliegen ist es eigene Musik zu machen. Die Roots im Punk der 70er - für die kommenden 90er. Wider dem Eintagsfliegenmechanismus.

K: HABEN SICH EURE BEIDEN DEMOS GUT VERKAUFT UND WIE SIND DIE KONDITIONEN FÜR EINE PLATTE?

T: Von uns gibt es zwei Demos ("Über alle Abgründe" + "Songs vom Scheitern"). Aufgrund des zweiten Demos haben wir zwei Plattendeals gekriegt. Eine LP bei "Starving Missile", eine Maxi bei "Devil-Dance Rec.". Beide Platten erscheinen April/Mai '89. Die Konditionen sind O.K. und da ist nix Industriescheiße dabei. Wir hoffen, daß für die Labels wenigstens die Unkosten wieder reinkommen. Die Illusion damit Geld zu verdienen haben wir eingentlich nicht.

IT'S FINALLY OUT! UNIFORCE MAGAZINE #5, THE ISSUE THAT IGNORES THE STANDARDS, WITH SOMETHING FOR EVERYONE AND SOMETHING TO OFFEND EVERYONE! 80 PAGES 1/2 SIZE AND HAS INTERVIEWS WITH: VOIVOD, CRUMBSUCKERS, THE RAMONES, KAZJUROL, LIFE SENTENCE, GG ALLIN, SEPULTURA, CORONER, RIGHTEOUS PIGS, HERESY, AUTOPSY, SNFU, THE PLAGUE, INFECTION, THE UPRISE, CARCASS(UK), BHOPAL STIFFS, ANGKOR WAT, BLOOD FEAST AND ABOMINATION. ALSO STUFF ON: DR.SHRINKER, NOMED, LEGION OF DEATH, SORS IMMANIS, ATROCITY(US+WG), SCARECROW, PROCESS REVEALED, BURNT OFFERING, MESSIAH DEATH, BELETH, YOG SOTHOTS, EVICTION, UNCLE SCAM, TYRANNICIDE, GENETICIDE, WAR, THE FUCT, IMMOLATION, GRIMACE ABORTION, NIHILIST, DRAKKAR, NECROPOLIS AND MORE! IT ALSO HAS SHOW AND ZINE REVIEWS AND OVER 150 DEMO/VINYL REVIEWS!! ALL THIS FOR $3.00 ($4.00 OVERSEAS) TO: UNIFORCE C/O MARK SAWICKIS 307 LINDELL DR. APT. # 1, NORMAL IL 61761 USA. M.O.'S PAYABLE TO MARK SAWICKIS, U.S. CHECK ACCEPTED TOO! MY PHONE # IS (309) 452-9270 BUT PLEASE NO COLLECT CALLS!! THANKS FOR YOUR CONTINUED SUPPORT!!!!!



K: WAS HALTET IHR VON DER KIRCHLICHEN INSTITUTION UND DEREN ZIELE?

T: Wir lieben Kirchen brennend!!! Wer geht heute noch in die Kirche??? Wir jedenfalls nicht.

K: WAS MÜSSTE SICH EURER MEINUNG NACH IN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND ÄNDERN?

T: In der BRD so ziemlich alles. "Kapital, Patriarchat, Staat abschaffen..." - kennen wir ja die Phrasen. Natürlich können wir jetzt hingehen und locker sagen, daß dieses ganze verfickte System, seine Schreibtischschläfer, Papierträger,...auf den Mond geschossen gehören. Naja, die Schwäche ist halt, daß bei der Durchführung dieses Vorhabens gewisse Schwierigkeiten auftreten, und eine befreite Gesellschaft gibt's halt nicht per Knopfdruck. Da wir ja auch keine Philosophen sind, geht's auch erstmal (!) darum, sich in der Defensive zurecht zu finden, d.h. ganz konkrete Schweinereien die da laufen (Gentechnik, Wohnungsnot,...) abzuwehren. Was wir da explizit als Kapelle tun können, ohne uns da drum aufzureiben, ist auf Soli-Resten zu spielen,...oder mittels Texten bei Leuten so Denkprozesse auszulösen, wobei uns natürlich klar ist, daß das meistens Perlen vor die Säue werfen ist.

K: WELCHE THEMEN VERARBEITET IHR TEXTLICH?

T: von den Alpträumen, Abenteuern, die geblieben sind, von Lebensgefühl, Haß, Liebe, Politics, Illusionen, Wirklichkeit, Flucht, Sterben. Unabhängig von verschiedenen Themen, geht es darum, sich zu bemühen, ein bißchen unter der Oberfläche rumzumachen. Ob das gelingt (gelungen ist), müßt Ihr beurteilen, weil wir gegenüber unseren Texten natürlich voreingenommen sind.

K: WAS HALTET IHR VON ANTIAUTORITÄRER ERZIEHUNG UND IHREN FOLGEN?

T: Ist natürlich O.K., wenn versucht wird dem Aufbau von Autoritätsgläubigkeit, Hierarchichien und dem geschlechtsspezifischen Rollenverhalten entgegen zu wirken. Ist auch O.K., wenn so Dinger abgebaut werden, wie Kindern Prinzipien ihrer selbst willen aufzuzwingen und damit (die Prinzipien) aufrecht zu erhalten. Die Grenze antiautoritärer Erziehung beginnt halt da, wo existentielle Dinge der erziehenden Person durch Freiräume des Kindes angegriffen werden.

K: SONST NOCH ETWAS, DASS IHR LOSWERDEN MÖCHTET?

T: Wir wollten schon immer mal mit UDO LINDENBERG eine "Cello"-Version spielen.

KONTAKT: PETET STAIGL
HERRENBERGERSTR. 11
7400 TÜBINGEN
West-Germany

-Klaus-

MEGA MOSH

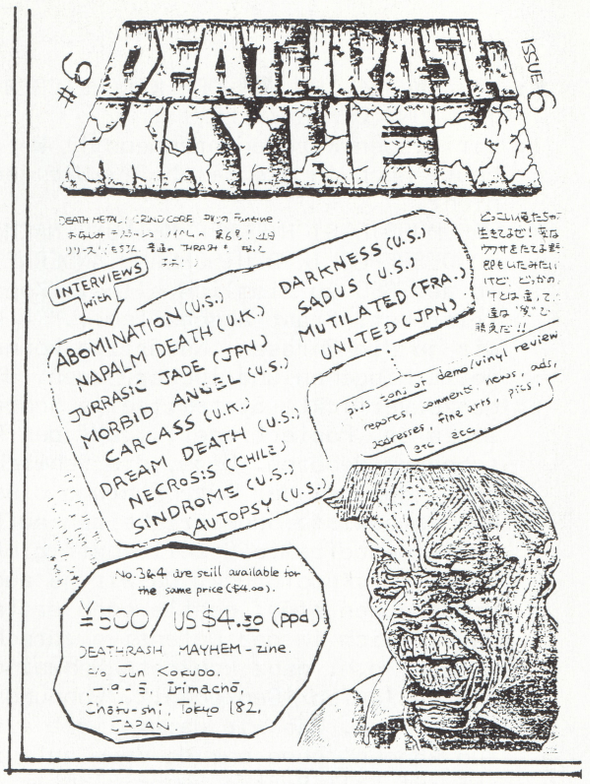
Lange angekündigt und nun endlich erschienen: Die selbstfinanzierte Mini-LP der Bamberger Lokalmatadoren MEGA MOSH. Die Band besteht aus Ussi (Bass), Matzer (Guit.), Beck (Voc.) und Johnny (Drums). MEGA MOSH sind hier im Bamberger Raum eigentlich schon ziemlich bekannt, vor allem durch etliche Live-Auftritte, die meistens gut abgehen, u.a. mit SODOM, VENDETTA, DEATH IN ACTION,...Ihre Mini-LP "Fight the Epidemic Prince" enthält 6 Songs, allesamt ziemlich schnell gespielter Crossover, also genau diese Musik, auf die die meisten momentan abfahren. Was mich am meisten stört ist der dämliche, klischeehafte Bandname MEGA MOSH. Das kommt aber daher, daß die Band ursprünglich nur als ein Projekt für eine Party gegründet wurde. Nachdem man aber dort voll abräumte und ein weiteres Auftrittsangebot erhielt, wurden sie unter diesem Namen eben bekannt und es war zu spät ihn zu ändern. Im April sind MEGA MOSH auf einer Deutschland Tour zusammen mit WEHRMACHT und PROTECTOR. Unterstützenswert ist die Idee eine Platte selbst zu veröffentlichen allemal. Das Teil gibt's für 10 DM bei:
Matthias Dörner
Starkenfeldstr. 24
8600 Bamberg
West-Germany

-Thomas-

CAT-O'-NINE TAILS

CAT-O'-NINE TAILS dürften eigentlich schon einigen Lesern von ihrer 88er Debüt LP "No Place for living Legends" bekannt sein. Die Band hat vor kurzem ein neues 5-Song Demo aufgenommen, welches mir hier vorliegt. Um es vorwegzunehmen: Die Aufnahmen sind total gut! Wesentlich kompakter als auf der LP, welche ja auch nicht gerade schlecht war. CAT-O'-NINE TAILS sind rockiger geworden. Die Songs sind melodisch und rauh zugleich. Mit "Relations" ist auch noch ein MANSON YOUTH Cover enthalten. C.O.N.T. suchen noch ein neues Label, was mit diesem Demo im Rücken eigentlich keine Schwierigkeiten darstellen dürfte. Außerdem suchen sie noch Auftrittsmöglichkeiten. Preis für das Tape (prima Sound) liegt mir keiner vor. Soweit ich weiß erscheint in kürze noch eine Split-EP mit HUMAN ERROR. Sollten die Aufnahmen der EP dem Standard des Demos entsprechen, wird man C.O.N.T. mit Sicherheit bald zu den "großen" der deutschen HC-Szene zählen.

-Thomas-



Kontakt:
Gerhard Zimmermann
Siebenbürgenerstr. 3
8898 Schrobenhausen

HARDCORE - PUNK ROCK - FUN PUNK

NEU AUF WE BITE

ANDY ANDERSEN'S TRIBE - LP (ab März)
Studioprojekt mit Andy/Attitude, Bones und Baz/Broken Bones, Oddy/Conflict
- POWERVOLLE MUSIK ZWISCHEN ATTITUDE, GUTEM ALTEM UK-HARDCORE UND ROCK'N'ROLL

SCHLIESSMUSKEL - AUFSTAND ALTER MÄNNER - LP
nach erfolgreicher EP und LP jetzt endlich was Neues von Hamminkeln's bester Band, ab April
- PUNKROCK MIT DEUTSCHEN TEXTEN

WALTERELF - DIE ANGST DES TORMANNS BEIM ELFMETER - LP (ab April)
die zweite LP der EX - Spermbirds Musiker, musikalisch nochmals verbessert
- EINE DER BESTEN DEUTSCHEN FUNPUNK BANDS

TARGET OF DEMAND - LP (ab April)
T.O.D. sind ja bereits durch ihre SplitLP mit Stand To Fall in der Hardcore Szene bekannt, nun endlich eine komplette LP
- DC - BEEINFLUSSTER HARDCORE AUS ÖSTERREICH

IM MAI KOMMEN:
EMILS - 2.LP/IDIOTS - NEUE LP/MDC - NEUE LP
WE BITE RECORDS
SAARSTR.18, 7400 TÜBINGEN 6, BRD

O.L.D. LADY DRIVERS

Als wir das Debüt von O.L.D. zum ersten mal in die Hände bekamen, erwarteten wir eben den typischen Thrash, den man zur Zeit aus England zu hören bekommt (Das Teil ist auf Earache-Records). Interessant wurde das Ganze erst, als wir merkten, daß die Jungs aus Amerika kommen! Was dann aus den Lautsprechern tönt, hört sich eher wie eine Mischung aus SPAZZTIC BLURR und NAPALM DEATH an. Um herauszufinden, wer hinter dieser Band steht, führten wir das Interview mit dem Sänger und Intelligenzbolzen (seinen Antworten nach zu urteilen), Alan:

FTF: ERZÄHL UNS ETWAS ÜBER DIE ENTSTEHUNG VON O.L.D.

A: Nun, eines Tages, unsere Eltern "fucked the crud out of each other" (Originalton), was drei vermurkste kleine Kinder hervorbrachte. Alan wuchs auf und gründete die Band "VILE STENCH", Jim wuchs auf und gründete "REGURGITATION" und Ralph hat niemals aufgehört zu wachsen. Irgendwie haben sich die verbunden und somit war O.L.D. gegründet.

FTF: WIR KENNEN NUN SCHON "REGURGITATION". IST DAS LINE-UP BEI O.L.D. VERÄNDERT ODER HAT SICH AUS DEN SELBEN BANDMITGLIEDERN O.L.D. FORMIERT?

A: Ja, es sind zwei komplett verschiedene Bands. Das jetzige Line-up besteht aus: Alan (me)-voc., Jim (him)-guit., Ralph (them)-drums, cyclops dude (huh?)-bass.

FTF: WIE SEID IHR ZUM DEAL MIT EINEM BRITISCHEN LABEL GEKOMMEN?

A: Der Besitzer von "Earache-Rec." bekam eines unserer Rehearsal-Tapes ind die Finger und es hat ihm anscheinend gefallen.

FTF: HABT IHR SCHON PLÄNE FÜR EINE NEUE LP?

A: Zur Zeit arbeiten wir an einigen neuen Sachen, aber ich rechne erst in einem Jahr mit einer neuen LP.

FTF: IN DEUTSCHLAND SEID IHR SEHR UNBEKANNT. WORAN LIEGT DAS DEINER MEINUNG NACH?

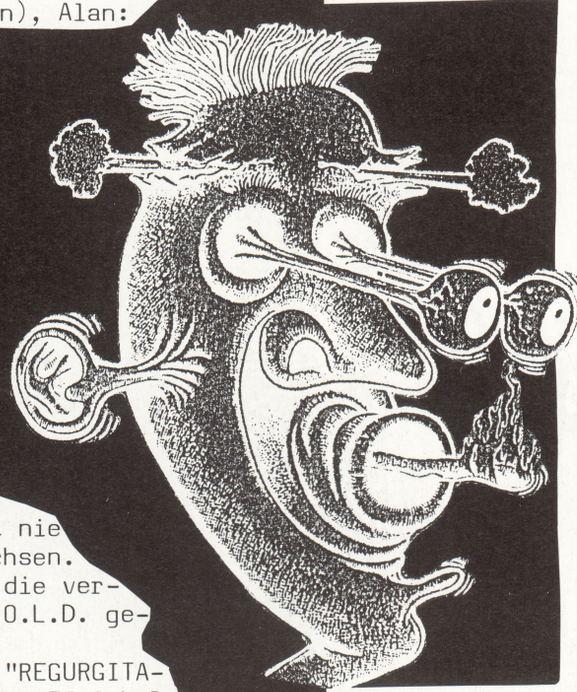
A: Der Grund dafür ist der Mangel an Promotion und die schwache Verbreitung von "Earache Rec.". Hoffentlich ändert sich das bald!

FTF: KENNST DU EINIGE DEUTSCHE BANDS?

A: Yep! (wahnsinnige Antwort! die Red.)

FTF: WAS FÜR EINE BEDEUTUNG HABEN SONGS WIE "SUPERMARKET MONSTROSITY" UND "BATHROOMS RULE"?

A: "Supermarket Mostrosity" ist über die Regierung und wie korrupt sie ist, und "Bathrooms rule" ist über Satan. (Schwachsinn! die Red.)



FTF: WARUM COVERT IHR DEN SONG "COCAINE" VON ERIC CLAPTON?

A: Um Drogen so gut wie möglich zu fördern. (Nochmals Schwachsinn! die Red.) ACHTUNG JETZT KOMMT'S GLEICH!!! (Tho.)

FTF: WAS SIND DEINE POLITISCHEN INTERESSEN?

A: I want to fuck Tiffany! (Ich lach mich tot, haha! ALF, äh die Red.)

FTF: IST ES RICHTIG, DASS IHR VON GRUPPEN WIE "NAPALM DEATH" und "SPAZZTIC BLURR" BEEINFLUSST SEID?

A: NAPALM fuckin'rules, aber wir versuchen nicht so wie sie zu klingen

FTF: BETREIBT IHR EURE BAND HAUPTBERUFLICH?

A: Nein, wir gehen alle zur Schule; wir sind der elegante Typ von Mensch.

FTF: WIE HAST DU AUF DER LP DIE STIMME SO AUSSERGEWÖHNLICH HINBEKOMMEN?

A: Natürlich hat meine Mutter auf dem Album gesungen. Ich habe daraus nur das ganze Ansehen gezogen.

Ein Nachwort ist hier eigentlich unnötig, da sich wohl jeder sein eigenes Urteil bilden kann. (People aren't fit for this world -Stark Raving Mad-)

-Klaus+Robert-

Nachdem alle "FACE THE FACTS" Redakteure endlich Mitfahrgelegenheiten zum "LETHAL AGGRESSION"/"YOUTH OF TODAY" Konzert gefunden hatten, konnte die Fahrt ins Nürnberger KOMM losgehen. Dort angeKOMMen mußten wir feststellen, daß unsere Namen, trotz der Zusicherung seitens Funhouse Rec., nicht auf der Gästeliste standen. Geil, wa? Tourmanager Martin fand dann doch noch mit meiner Wenigkeit Erbarmen und setzte meinen Namen noch nachträglich auf die Liste, nachdem ich ihn von der Armut eines "FTF" Schreiberlings überzeugen konnte. Thanx a lot, Martin! Das Konzert begann dann erst gegen 22 Uhr und so blieb noch genügend Zeit erstmal die Kneipe im KOMM zu testen. "LETHAL AGGRESSION" dreschten einen coolen Set herunter und boten viel Bewegung auf der Bühne. Leider war der Sound bei "LETHAL AGGRESSION" nicht so 100 prozentig, so daß viele Songs ein wenig zu undifferenziert klangen. Trotzdem aber 'ne echt feine Sache. Nach dem Gig, bei dem auch schon einige neue Songs vorgestellt wurden, schnappten wir uns zwei Typen von "L.A.", begleiteten sie hinunter in die Kneipe und fürten folgendes INTERVIEW:
Zur Anmerkung noch: "LETHAL AGGRESSION" sind weder eine politische Band, noch scheinen sie besonders große Denker zu sein. Erwartet also keine hochgeistigen Antworten. Vielmehr sind "L.A." echt nette Kumpels; man merkt halt, daß sie Amis sind: "The American way of thinking..."

T: STELLT EUCH DOCH ERSTMAL VOR.
K: Ich heiße Ken. Ich bin der Drummer.
G: Ich bin George und spiele Baß.
T: WIE VERLIEF DENN DIE TOUR BIS JETZT? ERZÄHLT MAL EIN BISSCHEN ÜBER EUER LEBEN WÄHREND DER TOUR?
K: Es ist echt hektisch, denn normalerweise müssen wir früh aufstehen und stundenlang zur nächsten Show fahren. Manchmal sind die Austragungsorte nahe beisammen, aber normalerweise zieht sich die Zeit im Bus ziemlich lange hin. Aber es ist cool, denn so ist es möglich viele Orte zu sehen und dann noch all die Leute, die uns helfen. Das schlimmste ist, daß man manchmal drei Tage lang nicht duschen kann. That sucks!
T: WO SCHLAFT IHR DENN GEWÖHNLICH?
K: Manchmal in den Clubs, manchmal beim Veranstalter, manchmal im Bus, während wir zur nächsten Show fahren.
T: WER HAT DENN DIE TOUR ORGANISIERT UND FINANZIERT?
G: Weiß gar nicht genau. Ich weiß Martin hat etwas damit zu tun und das ZAP.
K: Es sind beide Bands auf Funhouse, "YOUTH OF TODAY" und "LETHAL AGGRESSION". Sie haben die Tour zusammengestellt und es läuft gut.
T: OK, IHR TOURT ZUSAMMEN MIT "YOUTH OF TODAY", EINER STRAIGHT EDGE BAND. GIBT ES DA NICHT PROBLEME MIT DEREN EINSTELLUNG UND ANSICHTEN?
K: Nein, überhaupt nicht. Sie akzeptieren uns, wie wir sind und wir akzeptieren sie. Wir sind Freunde, seit wir sie getroffen haben und ihnen sagten, daß wir auf Tour gingen. Wir haben viel Spaß.
T: ES GIBT ALSO KEINE PROBLEME MIT TRINKEN UND RAUCHEN?
K: Nein, sie haben ihren eigenen Bus und wir haben unseren eigenen. In ihrem Bus sitzen sie halt rum und singen Songs, und in unserem Bus hängen Fotos von nackten Girls und Bierflaschen liegen rum.
T: UND "YOUTH OF TODAY" MÖGEN KEINE FOTOS VON NACKTEN GIRLS?
K: Nein, "YOUTH OF TODAY" sind Straight Edge und haben ihre Freundinnen zu hause. Also ich schätze, sie werden deshalb während der Tour von den Mädchen wegbleiben. But we don't.
T: NACH EUREM DEMO STELLTE MAN JA HOHE ERWARTUNGEN AN ERSTE LP. GLAUBT IHR, DASS IHR DIESE ERWARTUNGEN ERFÜLLT HABT?
K: Unser erstes Album ist echt "fucked up", denn unser erster Gitarrist Rob hat sich während wir das Album aufnahmen immer mehr von der Band getrennt,und das wirkte sich auf die Band aus. Wir wollten das Ganze nochmal machen, hatten aber keine Möglichkeit, denn wir waren schon über dem Budget und wären danach nochmal um 1000 $ darüber gewesen. Wir konnten es also nicht machen, wie wir wollten. Es ist eine schlechte Representation dessen, wie "LETHAL AGGRESSION" wirklich klingen. Unser zweites Album wird wesentlich besser, denn wir haben einen neuen Gitarristen Dave, und wir haben viel mehr Songs, so ca. 50 Stück. Es wird viel besser als das erste.
G: Unsere Erwartungen wurden schon erfüllt. Wir haben aus dem Album rausgeholt, was rauszuholen war. Es ist immer noch ein gutes Album.
T: AN WEN IST DER ALBUMTITEL "LIFE IS HARD BUT THAT'S NO EXCUSE AT ALL!" GERICHTET?
K: Ursprünglich hieß es "Life is hard but it' not an excuse". Aber ich schätze man hätte nicht verstanden, was wir damit wollen. Es ist die Art und Weise, wie wir unser Leben betrachten. das Leben ist hart, aber es gibt keinen Grund warum man nicht damit fertig wird, welche Probleme man auch immer hat. Es gibt viele Leute, die vor allem versuchen davonzukommen und wegzurennen. Take all your problems and deal with 'em.
T: ERKLÄRT DOCH MAL EURE HALTUNG ZU TEXTEN, WIE " I'LL FIGHT" ODER "FIGHTING IN THE CITY" UND DEN EINSATZ VON GEWALT? ICH MEINE WÜRDET IHR GEWALT ANWENDEN, UM EURE ZIELE DURCHZUSETZEN?
K: Nein, auf keinen Fall. "I'll fight" handelt von unserem Kampf gegen das System, den Versuch, es zu überwinden. "Fighting in the city" geht über das gleiche Thema, aber "Fighting in the city" wurde von George und mir geschrieben, während "I'll fight" von Rob, dem alten Gitarristen, stammt. Unsere neuen Sachen sprechen viel mehr verschiedene Sachen an. Auf der ersten Platte sind ein paar echt negative und dumme Songs. Aber bei den neuen Songs haben wir uns viel mehr gedacht, als bei den alten.

T: IHR HABT EINEN SONG NAMENS "WAR" UND MAN KANN DEN TEXT DAZU LEICHT ALS PRO-WAR SONG AUSLEGEN. KLAUS HAT EIN ZITAT DARAUS.

K: "IF YOU FUCKING ASK ME - GIVE 'EM WAR/ THEY WANNA DIE - LET'S GIVE 'EM DEATH" DAS KLINGT SEHR NEGATIV. KÖNNT IHR DAS ERKLÄREN?

G: Dieser Song wurde zur Zeit Gaddafis geschrieben, du weißt schon, der Iraner oder was immer dieser "Fucker" ist (au weia! Tho.). "He was fucking with the U.S." und nahm Geiseln. Er hat uns an der Nase herumgeführt. Wenn sie ihre Spielchen treiben wollen, dann sollten wir zurückschlagen. Wenn jemand zu Dir kommt, während Du mit deiner Freundin rumsitzt und schüttet Dir Bier ins Gesicht, nennt Dich ein "Fucking asshole", dann haust Du ihm doch auch eins über den Schädel. Du verstehst was ich meine. Und das war die Zeit, wo wir etwas tun haben müssen und das taten wir dann auch endlich. "We bombed the shit out of them." Wir hätten das schon viel früher machen sollen, aber es mußte erst soweit kommen. "Somebody fucks with you, and you have to fuck with 'em back." (So einfach ist das also! Tho.) So ist das zu sehen. Wenn sie Krieg wollen, gebt ihnen Krieg. Wenn sie Tod wollen, gebt ihnen Tod. Ganz einfach.

K: Wenn Dir jemand ins Gesicht schlägt, drehst Du dich nicht um und läufst weg. Du schlägst zurück. Viele Leute haben das mißverstanden und dachten es sei pro-war und pro-anarchy.

T: FIGHTING IN THE STREETS?

K: Nein, nicht darüber. Wir sind dafür eine schöne Zeit zu haben und Du selbst zu sein. "Just making yourself happy." Tue was Du willst.

T: KLAUS HAT NOCH EIN WEITERES ZITAT VON "AGNOSTIC FRONT".

K: "WE FIGHT FOR WHAT THE FLAG STANDS FOR - LIBERTY AND JUSTICE".

K: Ich habe den Song oder das Album noch nicht gehört, darum weiß ich nicht viel über ihre Einstellung. Das erste "AGNOSTIC FRONT" Album ist großartig, ein Klassiker unter den Hardcore-Alben. Und danach haben sie total die Richtung geändert, so daß ich aufgehört habe sie zu hören. Deshalb kann ich es eigentlich nicht kommentieren, da ich nicht weiß, um was der restliche Stoff geht.

G: Ich sah Roger (Agnostic Front) in einer Fernsehshow in den Staaten, einen Monat bevor wir Amerika verlassen haben. Jemand fragte ihn, ob sie negative Texte machen würden und er sagte nein, wir sind pro-Amerika. Auf diese Art kämpfen sie für "Liberty and Justice...and for what our flag stands for". "Liberty and Justice for all". So, wie Amerika ist. Du kannst sagen stoppt so etwas, du kannst es aussprechen.

T: SEID IHR PRO-AMERIKA?

K: Ich bin pro-Amerika. Ich liebe Amerika. Ich liebe Deutschland. Ich liebe verschiedene Orte. Ich akzeptiere alle, so wie sie sind. Deutschland ist großartig. Ihr habt das verdammt beste Bier. Aber ich liebe mein Land, und ich bin sicher, Ihr in Deutschland liebt Euer Land genauso. Dein Heimatland kommt zuerst; so sehe ich das. In jedem Land gibt es gute und schlechte Seiten.

T: ABER IHR WÜRDET NICHT IN DEN KRIEG ZIEHEN FÜR EUER LAND?

G: Well, das kommt darauf an warum. Wenn ein anderes Land mit den United States Krieg anfangen würde und versuchen würde, uns zu übernehmen und ihren Regeln anzupassen, dann würde ich wahrscheinlich schon. Aber wenn die U.S.A. den Krieg anfangen würden, wäre das dumm und ich weiß, ich würde nicht gehen, denn ich würde nicht töten für etwas, das keine Bedeutung hat, wie Vietnam.

K: "Vietnam, in my eyes that sucked", denn es hatte nichts mit unserem Land zu tun.

G: Ich glaube nicht, daß es so viel mit unserem Land direkt zu tun hat. Wenn man zurückschaut auf die Geschichte des Landes, erkennt man, daß die Leute dort den gleichen Krieg, mit den gleichen Leuten, auf dem gleichen Gebiet seit über 1900 Jahren austragen. Und wir gehen da rein und stoppen ihn innerhalb von zehn Jahren; das wäre total verrückt.

T: NÄCHSTE FRAGE: HABT IHR FÜR BUSH ODER DUKAKIS GEWÄHLT?

K: Ich habe das letzte mal nicht gewählt. "I got fucked up."

G: Asshole. Ich habe für Bush gewählt. Unser Land kommt endlich wieder auf die Beine. Reagan war acht Jahre dran und Bush war acht Jahre da. Man kann über nacht nichts verändern und auch in vier Jahren nicht. Es gibt einige Sachen, die ich an Bush nicht mag, aber ich glaube er ist das kleinere von zwei Übeln. Denn Dukakis ist Demokrat und die Demokraten neigen dazu sehr viel Geld für sinnlosen Bullshit auszugeben. Sie geben Geld aus und geben immer weiter Geld aus. Das ist alles.

T: WAS BIST DU DENN VON BERUF?

G: Drucker.

T: OH, DANN KANNST DU JA UNSER FANZINE DRUKKEN.

G: Ja, klar.

(Wir unterhalten uns ein bißchen über neue, lokale Bands aus der New Jersey Szene und stellen fest, daß "LETHAL AGGRESSION" auch Metal hören.)

T: HEISST DAS, DASS IHR NICHT NUR HC, SONDERN AUCH METAL MÖGT?

K: Ach, also ich mag alle Arten von Musik. Wenn wir nur HC hören würden, täten wir klischeehaft und wie jede andere HC-Band klingen. Darum ist unsere Musik ein klein wenig anders, denn ich höre Metal und Reggea und Rap und HC und Punk und Kommerzielles und wer weiß was sonst noch. Jeder andere in der Band hört verschiedene Sachen. John hört "GRATEFUL DEATH" und "PINK FLOYD" und "HENDRIX", Dave hört Rap und Reggea. Ich weiß nicht was Gearge hört.

G: Ich höre 50's und 60's Musik; so alles, was ich von den Typen kriegen kann. Außerdem auch Thrash-Metal, wie "KREATOR" oder "SLAYER". Ich liebe "SLAYER". Halt einen ganzen Haufen Thrash und HC-Bands.

(auf die Frage, ob sie schon einmal Ärger mit den Cops hatten, erzählte uns Ken, daß er mal vier Tage wegen eines Drogendelikts im Gefängnis saß. George gibt auch noch seinen Senf dazu und labert irgendwas von Acid.)

T: IHR NEHMT ALSO DROGEN?

K: Ja, hast Du welche?

T: NEIN.

K: Wir nehmen auch keine Heavy-Hardcore Drogen. Ich würde mir keine Nadel in den Arm stecken, um high zu werden. Aber Hasch oder Kokain wirkt nicht so zerstörerisch auf deinen Körper. Es läßt dir die Zähne ausfallen und die Nase abfallen (wer's glaubt... Tho.).

G: Sie steckten mich für zwei Tage ins Gefängnis wegen Kokains. That sucked!

T: SEID IHR EIGENTLICH POLITISCH AKTIV? ICH MEINE SEID IHR IN IRGENDWELCHEN ORGANISATIONEN TÄTIG?

K: Nein, eigentlich nicht. Wir spielten vor kurzem in Oslo/Norwegen. Dort gibt es viele Leute, die aktiv tätig sind. Wenn die Leute dort zusammenhalten, können sie wirklich etwas verändern. In den U.S.A. ist es schwierig Leute zusammen zu kriegen, denn es ist viel härter für die Leute. Viele sagen einfach "Fuck you, who cares?". Es ist nicht so einfach, ein Aktivist in den United States zu sein, wie in Europa. Aber es ist eine gute Sache.

K: MEINT IHR, DASS ANARCHIE REBELLION UND GEWALT BEDEUTET?

K: Ja, ich glaube schon. Aber ich glaube nicht an Anarchie, denn sie wird niemals funktionieren. Du wirst 50 Mio. Menschen haben, die in Straßen herumrennen und sich gegenseitig die Scheiße herausprügeln. Außerdem wird es immer einen Führer geben. Das heißt Anarchie ist totale Rebellion gegen alle Regeln und alles. Die Leute können aber nicht ohne Führer leben. Es gibt immer jemanden, der einem folgt oder jemanden, dem man selbst folgt. Daher wird es nie funktionieren. Ich mag keine Gewalt und anderen Shit, aber Anarchie würde Rebellion und Gewalt bedeuten.

T: WIE STEHT IHR ZUR TODESSTRAFE?

K: In manchen Fällen ist es eine gute Sache. Es gibt Verbrechen, für die man Leute nicht bloß ins Gefängnis stecken sollte. Manchmal sollte man wirklich Auge um Auge handeln, z.B. bei Verbrechen gegenüber Kindern und Massenmördern und solchen Sachen. Dafür gibt es keine Entschuldigung. Wenn einer eine Person tötet, egal ob absichtlich oder unabsichtlich, dann kann man ihn auf Lebzeit ins Gefängnis sperren. Aber wenn einer zwei Leute tötet, dann nimmt er zwei Leben und sie können nur ein Leben von ihm nehmen, wenn sie ihn töten. In manchen Fällen wo jemand 30 oder mehr Leute umbringt, Frauen vergewaltigt und ähnliches, sollte es mehr geben, als nur Gefängnis.

G: Das Gerichtswesen in den U.S.A. ist wirklich schwach. Du hast ein Beweissystem O.K.. Der eine Typ namens Richard Beeganwalk tötete einen Freund von mir. Er tötete mindestens acht Mädchen. Man verurteilte ihn zu Tode. Das war vor fünf Jahren. Er lebt immer noch. Er wird den Rest seines Lebens im Gefängnis verbringen, anstatt das man ihn tötet. Und dann wundert man sich, warum es so viel Kriminalität gibt. Ich meine dieser Typ wurde in Mordfällen für wirklich schuldig befunden. Man fand drei Körper auf seiner Veranda, zwei in seiner Mutter ihrem Haus, weitere zwei auf seinem Hof. Zerschnittene und verstümmelte Mädchenkörper. "Kill that fucking guy." Das ist überhaupt keine Frage. Mildernde Umstände, gut. Falls es eine Chance gäbe, daß er es nicht war. Aber hier ist für mich bewiesen, daß er es war. Also tötet den Scheißkerl. In den U.S.A. kostet es 40.000 $ im Jahr, um einen Gefangenen im Gefängnis zu behalten. Ich verdiene vielleicht 14.000 $ im Jahr und überlebe trotzdem. Es kostet 40.000 $. Das kommt alles aus meiner und aus jedem anderen Amerikaner seiner Tasche. That sucks! Wenn ich 40.000 $ im Jahr hätte...

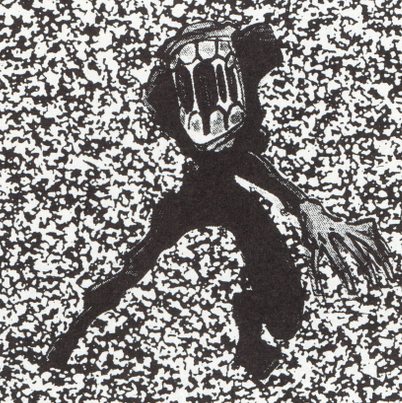
T: HABT IHR JEMALS GEZÄHLT WIE OFT IHR DAS WORT "FUCK" IN EUREN TEXTEN BENUTZT? WARUM VERWENDET IHR ES SO OFT?

G: Meine Mutter hat mich so erzogen.

K: Sie ist verrückt! Es ist nur so eine Art slang Wort. Du wirst es spätestens bemerken, wenn Du das Interview übersetzt. Es ist häufig vorgekommen. Auf dem Album benutzen wir es 42 mal, wenn man es zusammenzählt. Ich habe es mal gemacht, als ich mich eines Tages langweilte. Es ist nur eine Art sich auszudrücken, so das die Leute Notiz nehmen von dem, was wir sagen.

T: IN WELCHE RICHTUNG WIRD EUER NEUES MATERIAL GEHEN? WERDET IHR JEMALS WIE DIE NEUEN DRI ODER SUICIDAL TENDENCIES ENDEN?

K: Wir werden auf keinen Fall wie diese Bands werden. Diese Bands beschritten einen Weg und dann änderten sie ihren Stil über Nacht. Wenn sie das über einen Zeitraum von sagen wir drei bis vier Alben hätten. Aber von einem Album, das total nach Hardcore klingt, zum nächsten Album, welches total nach Metal klingt; das ist dumm. Warte auf unser neues Album. Da kannst Du sehen, daß wir mehr in die Gegenrichtung (HC) gehen werden. Wir haben viele von diesen schnellen, kurzen, energischen Songs. Der eine oder andere ist ein bißchen länger, aber wir bleiben in der gleichen Richtung.



T: O.K.. WIE IHR WISST HEISST UNSER FANZINE "FACE THE FACTS". JETZT HABT IHR DIE MÖGLICHKEIT UNSEREN LESERN DIE BEDEUTUNG DIESES TITELS ZU ERKLÄREN.

K: John, unser Sänger schrieb diesen Song ursprünglich über seine Freundin. (??? Tho.) Sie war eine Art von "Fuck up" und sie ist es immer noch. Es ist über Leute, wie wir sie oft gesehen haben. Über Leute, die nur rumsitzen und sagen "Oh man, my life sucks, I'm fucked up, I got so much problems." Aber sie bekommen ihren Arsch nicht hoch und tun etwas dagegen, warten darauf, daß jemand kommt und etwas für sie tut. Sie haben kein Geld, keinen Job. Sie wollen jemand, der ihnen Arbeit und viel Geld gibt. Wenn du nicht bereit bist, für etwas zu arbeiten, wird dir niemand was geben.

T: ALSO DANN DANKE FÜR'S INTERVIEW.

K: War ein gutes Interview. Gute Fragen. Nicht diese üblichen "Was sind Eure Lieblingsbands?".

-Thomas + Klaus-

Nach diesem doch recht ausführlichen Gespräch, ging es dann wieder nach oben in den Saal, wo "YOUTH OF TODAY" ihren Auftritt bereits begonnen hatten. Positiv fiel zuerst einmal der deutlich bessere Sound auf. "YOUTH OF TODAY" dürften dann auch kaum die Anwesenden enttäuscht haben. Zwar kann ich mich persönlich nicht unbedingt mit den Aussagen dieser Band identifizieren, aber musikalisch sind sie great. Prima HC-Songs, ohne großen Metal Einfluß, perfekt dargeboten. Blickfang war zweifellos der kahlköpfige Sänger "Ray of Today", der seine restlichen paar Härchen auf dem Hinterkopf zu einem modischen Zöpfchen gebunden hatte. Très chic! Zum Abschluß gab es noch "Louie, Louie", bei dem dann die gesamte Bühne von allen möglichen Leuten besetzt wurde, darunter auch unsere Freunde von "LETAHL AGGRESSION". Und hatten sie nicht auch Bierflaschen in der Hand? Welch ungeheurer Frevel!

SACCARA

Immer wieder habe ich das Verfassen der SACCARA Kritik aufgeschoben, denn nur ungern verreiße ich Demos junger, hoffnungsvoller Bands. Im Falle SACCARA bleibt mir aber nichts anderes übrig. Im Gegensatz zu anderen Bands geben sich SACCARA überhaupt keine Mühe auch nur einen vernünftigen Ton auf die Beine zu stellen. Heraus kommt dann dabei ein Tape, welches 60 Minuten lang nur elendes Gequäke enthält. Ich erwarte von Bands, egal ob HC oder Metal, generell keine spielerischen Glanzleistungen, aber eine feste Songstruktur sollte schon zu erkennen sein. Neben der miesen Musik kommen dann noch die absolut saudämlichen und total peinlichen Texte hinzu, die angeblich "lustig" sein sollen. Ich könnte hier noch seitenlang in übelster Fäkaliensprache über das Tape schreiben, aber ich glaube das kann ich mir sparen. Unverständlich ist es, daß SACCARA bereits einen Plattenvertrag haben und in kürze ihre Debüt-LP "Urbi et Orbi" veröffentlichen werden.

Kontakt:
Andreas Hube
Kruppstr. 48
4470 Meppen

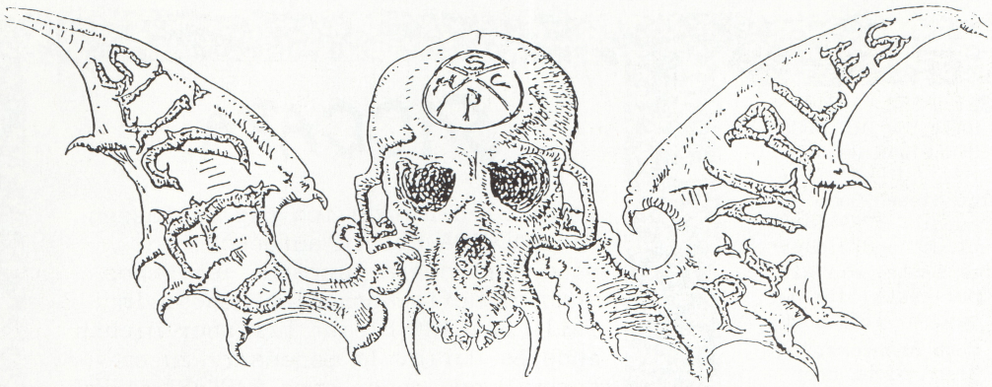
-Thomas-

Scheiße! Nachdem schon alle Plattenreviews verkleinert und eingeklebt worden sind, merkte ich, daß ich vergessen hatte, die LETHAL AGGRESSION Kritik vom Klaus abzutippen. Da hier gerade nun noch Platz ist, schreibe ich sie halt an dieser Stelle.

LETHAL AGGRESSION-Life is hard but that's no excuse at all! (Funhouse)

Nähere Angaben zu Band selbst können aus dem Interview entnommen werden. Musikalisch bewegen sich LETHAL AGGRESSION im Speed/Thrashcore-Bereich, welcher aber absolut beherrscht wird und ein unsinniges Geknüppel somit umgangen wird. Also endlich mal eine Band, die das Niveau der Ultragemetzelerzeuger anhebt und es damit auch wieder total hörenswert erscheinen läßt.

-Klaus-



Kompakten Thrash/Crossover bieten "SLICED PIMPLES" aus Dänemark auf ihrer Debüt LP "Brains condemned to serious Laughter". Die Band besteht aus Niels Tholstrup (Baß), Claus Andersen (Voc.), Per M. Hansen (Gitarre) und Andreas Ludvigsen (Drums), der ja auch bei LULL Schlagzeug spielt. (Die Musik von "SLICED PIMPLES" geht aber in eine völlig andere Richtung, als die von LULL.) Gegründet wurde die Band als Protest gegen Punks und Bangers, die ihr Leben zu ernst nehmen, was jetzt nicht heißen soll, daß "SLICED PIMPLES" in ihren (guten) Texten keine sozialkritischen Themen anschneiden. Die Platte besitzt ein prima Cover, einen guten Sound und klasse Songs, die recht eingängig sind. "SLICED PIMPLES" verlieren sich nie in sinnlosem Geknüppel, sondern spielen kontrolliert auf ihren Instrumenten. Auch Sänger Claus Andersen hat eine Stimme, die ideal für Thrash-Metal geeignet ist. Alle Thrash/Crossover-Jünger sollten sich das Teil schleunigst besorgen. Die LP dürfte mittlerweile bei den einschlägigen Vertrieben und Läden erhältlich sein. Falls nicht, schreibt an:
Rock Owl Records
Tagensvej 204
2400 Kobenhavn NV.
Dänemark

Bei dieser Adresse gibt es auch noch T-Shirts der Band.

-Thomas-

WANT MORE COFFEE ?

WE'RE SITTING IN OUR LEATHERSOFA
WATCHING THE NEWS
WE DON'T HAVE NO PROBLEMS
CAUSE WE DON'T GIVE A DAMN
SOUTH AFRICA, LAND OF HOPE AND GLORY
THE WHITE SUN SHINES FOREVER
BLACKS BEING KILLED AND SURPRESSED
CAUSE OF APARTHEID
NIGGERS PARADISE
WANT MORE COFFEE ?
DARLING

WE'RE SITTING IN OUR LEATHERSOFA
WATCHING THE NEWS
WE DON'T HAVE NO PROBLEMS
CAUSE WE DON'T GIVE A DAMN
U.S.A. THE MORAL IS HIGH
EVERYTHING IS JUST O.K.
BOMBERS FLYING OVER DESERT LAND
PLANTING THEIR DEADLY EGGS
LIBYA
LOVES THE U.S.A.
DID YOU LIKE THE COOKIES ?
DARLING

WE'RE SITTING IN OUR LEATHERSOFA
WATCHING THE NEWS
WE DON'T HAVE NO PROBLEMS
CAUSE WE DON'T GIVE A DAMN
IGNORANCE AND STUPIDITY
HAVE BECOME IT'S PRICE
HEY
IT LOOKS LIKE OUR LIVINGROOM
AND A MAN WITH A PUMPGUN
NEWS BECOMES REALITY
SORRY WE'RE OUT OF COOKIES!
DARLING

NEWS

Und hier noch einige **NEWS**
Die SPERMBIRDS wird es eventuell wieder geben. Ein Überraschungsgig in Hanau wurde schon gespielt * Die OBSCURE MINDS, Bambergs einzige Punkband, werden in kürze eine EP veröffentlichen. Mehr darüber im nächsten Heft. * TUNES WITH A HEART ist ein neuer Vertrieb, der gerne mit Labels, anderen Vertrieben und Bands ihre Produkte tauschen würde! Bei Interesse Liste anfordern (Rückporto!!!) bei: Tunes with a Heart, Kent Nielsen/Sonja Rohwer, Glockengießerstr. 24, 2400 Lübeck, W.-Germany. * Die GOVERNMENT ISSUE Tour wird auf September/Oktober verschoben * Andy wird die ELECTRO HIPPIES verlassen, um bei METAL DUCK einzusteigen. Die Zukunft der HIPPIES ist noch ungewiß * Metalkonzerte im Bamberger Raum: 15.04. Vendetta/Mega Mosh in Mitwitz; 29.04. Tyrant, Cronos Titan, Atrocity (nicht die Bamberger!!!);27.05. AOK, Madhouse, Gallmor; 24.06. EROSION (Jubel!), Sacrosanct, Megace; 22.07. Dimple Minds, Thrashing Insane * CHRISTIANS AGAINST CHRIST sind eine neue Death/Thrash Band aus Amerika. Demo im Sommer * Die DROOGIES haben soeben eine Platte aufgenommen, die im Mai auf Nuclear Blast erscheint. * Neue Platten auf WE BITE: Schließmuskel, Walter 11, Target of Demand, MDC (hurra), Idiots, Emils. Die Scheiben sollten bis Mai alle draußen sein. * Auf NUCLEAR BLAST erscheinen: Impulse Manslaughter, Righteous Pigs, Rostok Vampires, Stark Raving Mad und ein 2 LP Sampler.

YOUR CHANCE RECORDS
FRANK HERBST
KLAUMER BRUCH 21
4200 OBERHAUSEN 12
WEST GERMANY

MUCKY PUP

18.11.1988 Zapfendorf/Top Act
Interview mit Chris:

T: ES IST RECHT UNGEWÖHNLICH FÜR EINE US-BAND NACH NUR EINER LP IN EUROPA ZU TOUREN. WIE HABT IHR DAS GESCHAFFT?
C: Wir hatten niemals erwartet nach einem Album nach Europa zu kommen. Wir erwarteten nach zwei Alben rüberzukommen, vielleicht als Vorgruppe von D.R.I., Ludichrist oder so etwas. Aber ich bekam einen Anruf und man sagte uns, kommt rüber wir machen 16 oder 18 Shows und so klappte es. Ganz einfach!

T: WELCHE BANDS HABEN MUCKY PUP BEEINFLUSST?
C: Die gesamte Band ist verschieden. Wir mögen alternative Musik wie Hardcore und genauso Stevie Wonder. Unsere Familien sind im Musikgeschäft; es ist also wie Vererbung. We just like music!

T: STÖRT ES DICH, DASS IHR IMMER MIT DER FASCHISTENBAND S.O.D. VERGLICHEN WERDET?
C: Oh ja. Wenn jemand unser ganzes Album gehört hat, sagt er: "Oh yeah. Mucky Pup sind wie S.O.D., denn sie sind hart und schnell." Aber diejenigen, die unser Album gekauft und die Texte gelesen haben, verstehen, daß sich unsere Ideen in unseren Köpfen unterscheiden von deren Ideen in deren Köpfen. Die Musik ist ähnlich, denn sie ist hart und schnell, aber darüber hinaus unterscheidet sie sich sehr.

T: SPIELT IHR "NAZICHIZM" AUCH IN DEUTSCHLAND?
C: Ja. Wir spielten es in allen Shows und wie ich schon gesagt habe, wenn Du den Text gelesen hast, es ist kein Pro-Nazi Song; es ist ein Anti-Nazi Song und die Leute verstehen das.

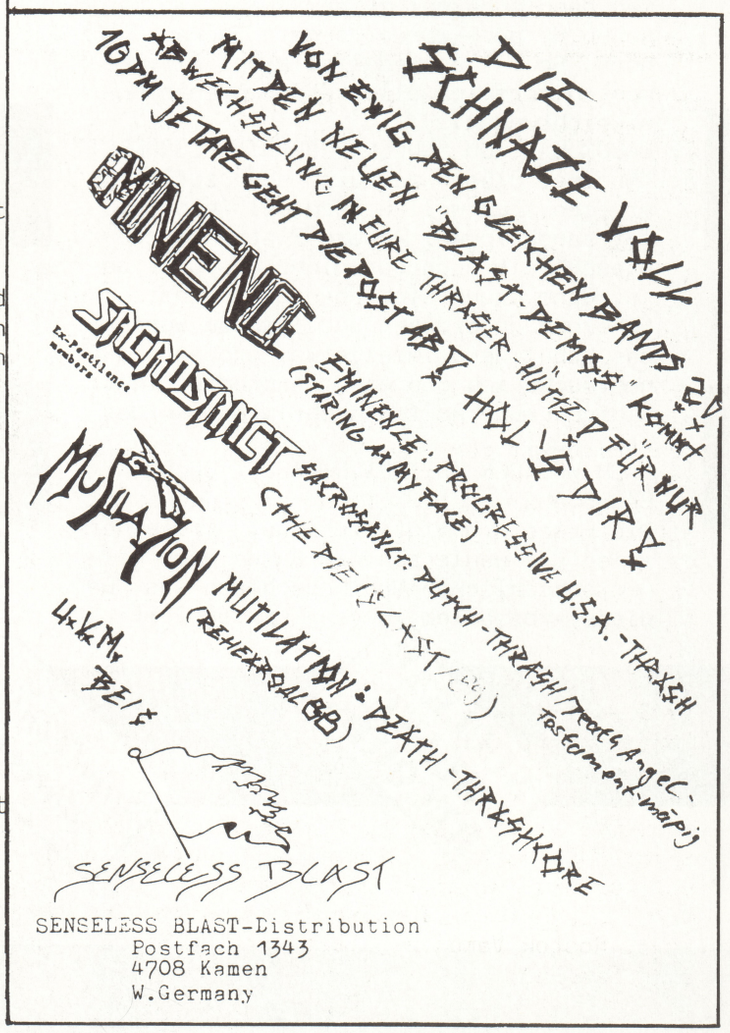
T: GAB ES IRGENDWO NEGATIVE REAKTIONEN MIT SKINS, ALS IHR DEN SONG GESPIELT HABT?
C: Auf einer der ersten Shows, die wir gespielt haben, waren Nazis da und riefen "Heil Hitler, Heil Hitler". Sie dachten wir sind eine Nazi Band. Aber jetzt machen wir jede Nacht,bevor wir den Song spielen, den Leuten klar, daß wir keine Nazi Band sind.

T: GILT DER TEXT VON "MR. PREZIDENT" NUR FÜR REAGAN ODER AUCH FÜR BUSH?
C: Nein. Er wurde für Reagan gemacht, aber ich schätze er kann auch auf George angewandt werden.

T: WIE DENKST DU ÜBER DROGEN?
C: Oh Drogen. Gut, keiner von uns nimmt irgendwelche Arten von Drogen. Niemand von uns raucht Zigaretten. Vielleicht ein Bier nach der Show. Es ist anders als in Amerika. Hier trinken die Leute Bier am Morgen und rauchen Zigaretten. Es ist ein kleines bißchen anders wo wir herkommen.

T: WOLLT IHR EINMAL EINEN MAJOR DEAL ERGATTERN UND VIEL GELD VERDIENEN ODER LIEBER INDEPENDENT BLEIBEN?
C: Das macht eigentlich keinen Unterschied. Wenn wir ein Album machen, machen wir es von uns aus. Die vier Mitglieder der Band gehen und machen ein Album. Und danach erst greift die Plattenfirma ein. Sie verkaufen hier und da und es ist Import dort. Das sind nicht wir. Wir machnen nur Platten. Ob das jetzt auf einem großen oder kleinem Label ist, macht keinen Unterschied. Wir machen immer noch das gleiche Album. Es wäre fein, denn so könnten wir, wenn wir von der Arbeit heimkommen, Rechnungen schneller bezahlen, aber das macht uns eigentlich nichts aus.

-Thomas-



SENSELESS BLAST-Distribution
Postfach 1343
4708 Kamen
W.Germany

NUCLEAR BLAST RECORDS

NUCLEAR BLAST RECORDS ist ein noch relativ junges Label, welches uns schon Scheiben wie IMPULSE MANSAUGHTER, STARK RAVING MAD, etc. geliefert hat. Auch Labelchef Markus Staiger hatten einmal ein Fanzine (Message from the Gutter) herausgebracht. Im folgenden Interview berichtet er über sein Label, das Plattenbusiness und die HC-Szene.

T: WIE UND WANN BIST DU ZUR HARDCORE MUSIK GEKOMMEN?

M: Das war so vor ca. 6-7 Jahren. Damals waren wohl noch EXPLOITED "in"; hat jeder gehört. Tja, und dann hat sich das eben so weiterentwickelt, immer mehr HC, dann etwas später den Ami-HC. Irgendwann nach den ganzen Jahren kommt man dann auch mal zu dem Punkt, wo man neben HC auch wieder andere Sachen hört. So ist es jedenfalls bei mir. Momentan höre ich alle verschiedenen Musikrichtungen.

T: WARUM HAST DU "NUCLEAR BLAST" GEGRÜNDET?

M: "Nuclear Blast" hat sich eher zufällig ergeben. Ich wollte eben mal 'nen Sampler rausbringen. Andere Platten waren zu dieser Zeit noch gar nicht geplant. Naja, dann haben sich eben die nächsten Scheiben so ergeben und langsam wurde das Label dann immer etwas größer und nun mache ich das eben hauptberuflich. Einige Leute helfen noch im Mail-order etc. aus.

T: NACH WELCHEN KRITERIEN WÄHLST DU DEINE BANDS AUS?

M: Die Frage erübrigt sich fast. Logischerweise (?) wähle ich die Bands nach meinem persönlichen Musikgeschmack aus. Da dieser-vor allem in der letzten Zeit-sehr breit gefächert ist, wurden auch noch die beiden "Sub-Labels" MIND CONTROL (für Speed- und Thrashmetal) und NEW WIND (Wave, Pop, Acid etc.) gegründet. Wichtig ist eben auch noch, daß man mit den Bands klarkommt, denn wenn das nicht gewährleistet ist und es andauernd irgendwelche Banalprobleme gibt, dann kann das schon nerven...
Wir bringen durchaus auch mal Platten raus, bei denen die Verkaufschancen gering sind. Wenn mich die Musik eben völlig überzeugt, dann mache ich auch mal Bands, die nicht sooo erfolgsversprechend sind.

T: WAS SIND DEINE LIEBLINGSBANDS?

M: Wie schon erwähnt höre ich sehr viele verschiedene Sachen. Das fängt an bei Krach wie NAPALM DEATH, EXTREME NOISE TERROR, geht über METALLICA, SLAYER, COC, MISFITS bis hin zu U2, PETER HAMMIL, NEW MODEL ARMY. Vor allem in letzter Zeit höre ich mehr ruhigere Sachen, denn immer nur Lärm nervt und erscheint etwas stumpf.

T: WIRST DU IN ZUKUNFT AUCH VERSTÄRKT LP'S AUF DEINEN NEUGEGRÜNDETEN UNTERLABELS "METAL BLAST" UND "NEW WIND" VERÖFFENTLICHEN?

M: Ja, klar. Auf MIND CONTROL (heißt nicht mehr METAL BLAST) erschien gerade die DESPAIR LP, die gut einzuschlagen scheint. Demnächst folgt die 2. LP (+CD) von TOXIC SHOCK, die um Längen besser wird als die erste LP. Eine weitere Band haben wir auch schon, will ich aber noch nicht verraten. Auf dem NEW WIND Label stehen auch einige neue Platten an, als da wäre die 8 DAYZ LP + CD (toller deutscher Pop mit Skategott Claus Grabke), die 2. GFDD LP und dann folgen noch drei weitere Scheiben auf diesem Label.

NUCLEAR BLAST RECORDS

Mind Control Records

NEW WIND RECORDS

T: KANNST DU VON DEINEM LABEL UND DEM PLATTENVERTRIEB LEBEN ODER HAST DU NOCH EINEN JOB?

M: Da ich bis vor kurzem neben Label, Vertrieb etc. noch Zivildienst gemacht habe, war's nicht so tragisch, wenn die Kohle noch nicht zum Leben reicht. Andererseits wäre es doch schade, wenn man nach 2 Jahren Aufbauarbeit nicht davon leben könnte. Naja, wird sich zeigen...

T: SIEHST DU DIE ANDEREN HC-LABELS WIE "FUNHOUSE" ODER "WE BITE" ALS KONKURRENZ ODER ALS MITSTREITER AN?

M: Warum soll ich diese Labels als Konkurrenz ansehen? Es gibt wirklich Unmengen von Bands
von tollen Bands, die nur drauf warten eine Platte "machen zu dürfen". Des weiteren unterscheidet sich das Konzept dieser 3 Labels was die Veröffentlichungen anbetrifft. Wir verstehen uns jedenfalls gut mit diesen beiden Labels. Um objektiv zu sein, muß man natürlich schon sagen, daß eine gewisse Konkurrenz vorhanden ist. Im Grunde genommen kommt man sich aber kaum in die Quere.

T: WARUM HAST DU VON DEINEM FANZINE "MESSAGE FROM THE GUTTER", WELCHES ICH SEHR GUT FAND, NUR EINE AUSGABE VERÖFFENTLICHT?

M: Aus dem ganz einfachen Grund, weil die Zeit dazu fehlt. Wenn man Label, Mail-Order, Distribution und Merchandising neben einem anderen Job alleine macht; da fehlt einfach die Zeit für ein 'zine. Das hatte zwar damals Spaß gemacht, aber ist eben auch ein sehr großer Zeitaufwand.

T: WELCHE ROLLE SPIELEN DEINER MEINUNG NACH DIE FANZINES IM HC/THRASH -BEREICH?

M: Fanzines sind eben 'ne gute Möglichkeit, den HC interessierten Leuten Undergroundinfos zu liefern, denn HC/Punk wird eben nur von einer Minderheit konsumiert und deswegen von den Medien als uninteressant empfunden. So ist es, war es und wird es bleiben. Im Thrashbereich bzw. Metalbereich existieren ja gewisse peinliche Magazine, denen man als Band in den Arsch kriechen muß, um existieren zu können. Wer denkt, daß das bei Punk/HC anders aussieht, der täuscht sich gewaltig. Das Plattenbusiness ist teilweise ziemlich extrem, auch im Punkbereich. Naja, ich will darauf hier nicht weiter eingehen; würde zu sehr ins Detail gehen. (Wäre aber interessant...Tho.)

T: GLAUBST DU, DASS HC/CROSSOVER EINE WIRKLICH LÄNGERFRISTIGE ZUKUNFT HAT ODER NUR EINE MODEERSCHEINUNG IST?

M: Ich denke, daß HC auf jeden Fall eine Zukunft hat. Noch nie hat es so viele Bands, Labels, Magazine gegeben, wie in dieser Zeit. Immer mehr Leute werden darauf aufmerksam, wobei ich mir ziemlich sicher bin, daß HC immer von "Minderheiten" gehört werden wird. Mit Crossover verhält es sich meiner Meinung nach ähnlich. Anscheinend ist den Leuten "normaler" HC zu langweilig geworden, also wird eben mal was anderes gemacht. In diesem Falle etwas mit Metal gemixt. Vielleicht kommen demnächst Jazz-Elemente in diese Musik (HC) rein, was ja teilweise auch schon zu beobachten ist. Kann man eben nie vorraussagen, wie sich das Ganze entwickeln wird. Auch Punk ist in manchen Bereichen eine Modeerscheinung. Immer wieder kommen Leute in HC-Bereich rein und nehmen auf einmal alles von den anderen HC's an, wie eben gegen Nazis, gegen Tierversuche, Straight Edge etc. Das ist aber nicht deren eigene Meinung. Viele sind nur Mitläufer und nicht wirklich davon überzeugt. Manche werden dann so extrem und engstirnig, daß sie nur noch ihre Meinung akzeptieren. Sobald einer anders denkt, ist er ein Idiot. Das ist eine wirklich schwache Leistung und schlechte Entwicklung der HC-Szene. Man könnte dies ewig weiterführen, aber lassen wir das nun. Danke für das Interview.

-Thomas-

DR.-FREY-STR.54
7322 DONZDORF
WEST-GERMANY
☎07162/29737

Death In Action

Da die Hardcore/Punk Szene in Bamberg und Umgebung eh tot ist, Konzerte dieser Art auch nur höchstens einmal im Jahr stattfinden (was sich hoffentlich bald ändern wird!!!), freut man sich schon, wenn eine der besseren Thrash/Crossoverbands, nämlich "DEATH IN ACTION", im Zapfendorfer "Top Act" auftreten. Die Musik von "DEATH IN ACTION" geht schnörkellos und ohne große Experimente nach vorne ab. Kein Wunder also, daß der Auftritt ein voller Erfolg wurde. Nach dem Gig schnappte ich mir Sänger Ralf und Drummer Willi und nervte sie mit ein paar Fragen.

INTERVIEW:

T: WOHER KOMMT EUER NAME "DEATH IN ACTION"?

R: "DEATH IN ACTION" ist ein Codewort aus der US Army. Es bedeutet so viel wie "im Schlachtfeld gefallen".

W: Das war also damals im Vietnamkrieg, da kam jede Woche 'ne Liste raus, wo die ganzen Namen von denen im Vietnamkrieg gefallenen Soldaten draufstanden und obendrüber stand dann "DEATH IN ACTION", also "Gefallen im Kampf".

T: EURE LP IST JA GREENPEACE GEWIDMET. SEID IHR SELBST IN IRGENDWELCHEN UMWELTSCHUTZORGANISATIONEN TÄTIG?

R: Ja, ich schon und unsere zwei Gitarristen. Wir sind halt in Greenpeace.

W: Ja, Deutscher Tierschutzbund.

T: WENN MAN EURE TEXTE ZU SONGS WIE "TOXIC WASTE" ODER "NUCLEAR DEATH" LIEST, MEINT MAN, DASS IHR FEST AN DIE ZERSTÖRUNG DER ERDE DURCH UMWELTVERSCHMUTZUNG ODER ATOMKRIEG GLAUBT.

W: Was heißt glauben. Wir wollen auf jeden Fall versuchen, etwas besser zu machen.

R: Also an einen Atomkrieg glaube ich nicht so recht. Ich mein, ich hoff's zumindest nicht. Aber ich kann ja nicht sagen "Es gibt einen Atomkrieg" oder ich kann genausowenig sagen "Es gibt keinen Atomkrieg". Aber ich glaube zumindest, wenn es mit der Umweltverschmutzung so weitergeht wie jetzt, dann irgendwann, bis die ganzen Leute von der Regierung aufwachen, dann ist es echt zu spät. Also das glaube ich.

T: WIE BEURTEILT IHR DIE MOMENTANE REGIERUNG VON DEUTSCHLAND?

W: Scheiße!

R: Also find ich total schlecht.

T: IN WELCHER STAATSFORM WÜRDET IHR DANN AM LIEBSTEN LEBEN?

W: (überlegt) Also am liebsten wäre mir Anarchie; aber gewaltfrei!

R: Ich würde eigentlich schon gerne in einer Demokratie leben, wenn es sie wirklich geben täte.

T: DU FINDEST ALSO NICHT, DASS DIE JETZIGE RREGIERUNG DEMOKRATISCH IST?

R: Nein, eigentlich nicht.

T: WELCHE BEDEUTUNG HAT ES FÜR EUCH IN DEUTSCHLAND ZU LEBEN? SEID IHR "STOLZ EIN DEUTSCHER ZU SEIN"?

W: Nee, bestimmt nicht. Sagen wir, ich bin nicht "Stolz ein Deutscher zu sein", aber ich schäme mich auch nicht dafür. Ich kann nichts dafür, daß ich in Deutschland geboren bin.

R: Also gleich mal vorneweg: Ich bin überhaupt nicht "Stolz ein Deutscher zu sein". Ich meine ich kann genauso-wenig dafür, daß meine Vorfahren einen Krieg angezettelt haben. Das ist irgendwie schlecht. Auf jeden Fall bin ich nicht "Stolz ein Deutscher zu sein", irgendwie, daß ich mich jetzt besser fühle als ein Ausländer oder irgendwas.

T: VIELE LEUTE SEHEN CROSSOVER ALS MOMENTANE MODEWELLE, UM SCHNELL GELD ZU MACHEN. WIE STEHT IHR DAZU?

R: Also ich weiß nicht, aber wir haben bis jetzt noch nicht viel Geld gemacht. Wir machen was uns gefällt und irgendwie aus Geldmacherei spielen wir nicht. In keiner Beziehung.

T: FINDEST DU ES GUT, DASS IM METAL HAMMER JETZT AUCH HARDCORE-PLATTEN BESPROCHEN WERDEN? ALSO ICH FINDE, DASS DEREN REDAKTEURE DABEI OFTMALS TOTAL ÜBERFORDERT SIND, WAS DANN ZU SCHLECHTEN BENOTUNGEN FÜHRT.

W: Also ich kann bloß von unserer Platte sprechen. Die wurde auch ziemlich schlecht benotet.

R: Ich mein halt im Metal Hammer, die Leute, die da Platten besprechen, die sind halt mehr so auf alten Metal und Solis fixiert. Ich mein viele Platten haben sie halt zur Sau gemacht, auch unsere. Das hast Du vielleicht auch mitgekriegt. Ich weiß nicht, wie Du dazu stehst, aber findest Du einen Dreier gerecht?

T: HABT IHR SCHON PLÄNE FÜR DIE NEUE LP? WIRD SICH DAS SONGWRITING ETWAS ABWECHSLUNGSREICHER GESTALTEN?

R: Sicher, ist ja logo. Die neuen Songs sind schon viel besser.

W: Ja, und zwar im Sommer dieses Jahres gehen wir wieder ins Studio, bei "We Bite" und nehmen unsere zweite Platte auf.

T: GAB ES AUF "TOXIC WASTE" HIN AUCH REAKTIONEN AUS DEM AUSLAND?

R: Kann man sagen praktisch aus der ganzen Welt. Polen, sogar aus Griechenland und Südafrika haben wir Post gekriegt.

W: Ja, die Platte lief eigentlich ziemlich gut in Belgien, England und Frankreich auch. Also lief ganz gut, kann man nichts sagen.

T: WIE SIEHT'S MIT EINER TOUR AUS?

W: Tour wahrscheinlich erst im Herbst. Wir wollten dieses Jahr auf Tour mit "Accüsed", aber es hat leider nicht geklappt, denn von uns arbeiten die meisten. Es sieht schlecht aus mit Urlaub, aber nächsten Herbst klappt es bestimmt.

T: WIE FANDET IHR DAS INTERVIEW?

R: Ich fand's gut.

W: Korrekt.

R: Vielen Dank nochmal für's Interview.

T: IRGENDWELCHE LETZTEN WORTE?

W: Kauft unsere Platte. Fuck A.O.K.

R: Support your "Face the Facts" 'zine! (Wie recht er doch hat! -Tho)

-Thomas-

WHOARD IRON

Aus Stuttgart kommen drei Totalchaoten, die nur ein Ziel haben: Die schnellste Band der Welt zu werden. Um dies zu Verbildlichen, hat mir die Band gleich ein Videotape mit zwei Songs zugeschickt, die so irgendwo zwischen "Napalm Death" (Musik) und "Bad News" (Optik) liegen. Jimmy the Rat an der Gitarre (mit echter Alufolie umwickelt) wird sicherlich bald das das neue Kultidol einer ganzen Generation von Gitaristen werden, während Romy an den Drums in seinem Leopardenshirt Tarzan wie einen Milchbubi aussehen läßt. Es ist klar, daß bei "WHOARD IRON" keine echte Hardcoregruppe am Werk ist, sondern eher drei Hardrocker. Solange man sie auf Video sieht und es als Verarschung der Noisecoreszene betrachtet, kann ich schon darüber schmunzeln. Sollten sie sich allerdings ernst nehmen, dann ist die Sache bedenklich. Geplant ist übrigens eine Mini-LP. Ob das Video mit einer Spielzeit von ca. drei Minuten käuflich zu erwerben ist, ist mir unklar. Kontakt bei Interesse:

WHOARD IRON
c/o Rainer Rohrmoser
Supperstr. 2A
7000 Stuttgart 80 (Rohr)

-Thomas-

FLOWER BUDS

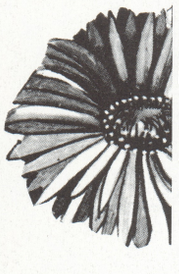
Tja, bei den FLOWER BUDS kann man sehen, wie schwierig es sein kann ein schriftliches Interview zu machen. Ich schickte die Fragen an Tim, seines Zeichens Schlagzeuger der Gruppe. Zurück schrieb mir dann Dirk, der Sänger. Der Brief ist hier genauso wie ich ihn bekommen habe abgedruckt. Vielleicht hat sich die Gruppe so sogar besser vorgestellt, als wenn sie das Interview beantwortet hätte...

Lübeck 07.03.89

Lieber Robert!
Als Tim das erste mal das Interview von Dir mit zur Probe gebracht hatte, gab es einige Probleme bei dessen Beantwortung. Nicht nur unsere Auffassungen, wie wir die einzelnen Fragen beantworten könnten, sondern auch unsere Meinungen darüber, ob wir ein schriftliches Interview überhaupt beantworten wollen, gingen reichlich auseinander. Wenn wir nun nicht auf Deine Fragen eingehen, so lege uns das bitte nicht als Borniertheit aus; wir sind uns mit Sicherheit nicht zu schlau oder zu großartig für so etwas. Aber wir waren alle der Überzeugung, daß wir die Fragen nie so hätten beantworten können, daß sie wirklich die Band als Ganzes repräsentiert hätten. Wesentlich wichtiger aber erschien es uns, daß wir alle keine rechte Lust hatten, anhand eines schematischen Interviews (verzeih mein hartes Urteil) als Band dargestellt zu werden. Auf zwei Deiner Fragen möchte ich aber schon eingehen, muß aber betonen, daß ich für mich spreche und nicht stellvertretend für die Band.

SIND WIR PUNKS?
Wenn mich jemand fragt, ob wir Punks wären oder Punkmusik machen würden, würde ich wohl mit: "Ja, aber..." antworten. Punk ist für mich ein schreckliches Klischeewort. Nur allzuschnell reduziert man den Begriff Punk auf eine Erscheinung, in der saufen und kackesein vorherrschen. Wenn ich mir überlege, was für Hirnis und Bekloppte sich als Punks bezeichnen und auch noch stolz drauf sind, dann ist Punk wirklich das allerletzte was ich sein möchte. Und für solche Idioten möchte ich auch keine Musik machen. Ob wir selbst wie Punks aussehen möchte ich auch schwer bezweifeln, aber vielleicht empfindet das ja der eine oder andere so.

WORAN ORIENTIEREN WIR UNS IN DER MUSIK?
Jenne, unser kleiner Gitarrist (wir haben nämlich zwei davon) und ich sind uns ziemlich einig darüber, daß Du nur dann wirklich gute und spannende Musik machen kannst, wenn Du in alle Richtungen offen bist. Wir schrecken also nicht davor zurück, in unserer Freizeit auch andere Musik zu hören als "Punk". Abgesehen von Heavy Metal ziehen wir uns fast alles rein, was uns gefällt, und wir glauben fest daran, daß uns das weiterbringt. Ich könnte jetzt diverse Bands aufzählen, die uns beeinflussen, aber das wäre glaube ich nicht besonders hilfreich für's Verständnis. Wenn ich z.B. den alten Jazz-Trommler "Art Blakey" erwähne; wer kennt den schon? Aber was man von dem alten Knaben noch lernen kann, an Ideenreichtum und Instrumentenbehrrschung, ist einfach fantastisch.

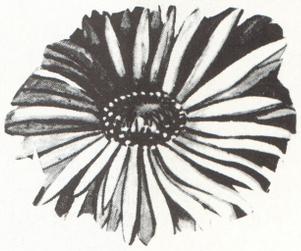


So lieber Robert. Damit lasse ich Dich nun alleine und überlasse es vertrauensvoll Dir, was Du daraus machst. Vielen Dank für dein Interesse an uns.

Dirk

Ich lege das Ganze bestimmt nicht als Borniertheit aus. Im Gegenteil, ich bin froh, daß Dirk überhaupt geantwortet hat, denn dadurch ist der schlechte Eindruck, der wegen der langen Zeit die während dem Hin- und Herschreiben vergangen ist, endgültig beseitigt. Wäre auch wirklich schade gewesen, denn wer das Demo "Love and Peace (87)" der Gruppe noch nicht kennt, ist selbst schuld! Zum "schematischen" und überhaupt schriftlichen Interview wäre zu sagen, daß die Fragen ja nicht so beantwortet werden müssen, wie sie auf dem Blatt stehen. Die Nummerierung ist nur eine kleine Hilfe für mich, um die Antworten den entsprechenden Fragen wieder zuzuordnen. Leider haben wir nicht den entsprechend dicken Geldbeutel um uns für ein Interview eine Stunde lang ans Telefon zu hängen oder persönlich zu jeder Gruppe zu fahren. Trotzdem mein lieber Jörg: Das Heft heißt FACE THE FACTS, nicht FAITH THE FACTS; O.K.?

-Robert-



SCARECROW

In letzter Minute erreichte mich noch ein Promotape der Freiburger SCARECROW. Das Tape enthält zwei Songs einer 4-Song EP, die vor kurzem auf Bandeigenem Label erschienen ist. "No Reason to be sad" ist ein schnelles Speed/Thrash Stück, das gut nach vorne abgeht, während "Manipulated Minds" etwas langsamer anfängt, sich aber noch zu einem ziemlichen Knaller entwickelt. Auffallend ist dabei der gute Gesang und die Musik klingt für Metalverhältnisse ungewöhnlich cool. Texte sind O.K. und die Einstellung der Band scheint auch in Ordnung zu sein (Sie haben 1988 schon eine LP "Condemned to be doomed" in Eigenregie herausgebracht). Die "No Reason to be sad" EP hat eine Spieldauer von 14 Minuten und enthält noch die beiden Songs "Never again" und "Condemned to be doomned p.III", über die ich leider nich nichts sagen kann. Das Teil kostet 8 DM, ihre LP 16 DM (beides inkl. Porto+Verp.); Shirts gibt's auch noch.

Kontakt:
Thomas Haller
Sonnhalde 45
7800 Freiburg
West-Germany

-Thomas-

MACABRE

Schon etwas älter, aber trotzdem genial: Die "Grim Reality" Mini-LP von MACABRE. Außer den etwas langweiligen Instrumentalsolis stehen noch 5 absolut tödliche Thrash Granaten auf diesem Teil. Geprägt wird das Ganze vom schrillen Gesang und den treibenden Instrumenten. Total abartig sind auch die Texte, die hauptsächlich von Massenmördern handeln. Bald soll schon die Nachfolge LP "Gloom" erscheinen. Hoffentlich mehr darüber im nächsten Heft. Preis weiß ich mal wieder keinen, aber erkundigt Euch mal.

MACABRE
P.O. Box 9375
Downers Grove, IL 60515
U.S.A.

-Thomas-

DORSAL ATLÂNTICA

Dorsal Atlantica wurden bereits 1982 gegründet und sind somit eine der dienstältesten brasilianischen Metal Bands. Sie bestehen aus Carlos "Vandalo" (guit./voc.), Claudio "Cro-Magnon" (bass) und "Hardcore" (dr.). Ihre "Divide and Conquer" LP enthält acht Thrash Songs, die locker mit amerikanischem und europäischem Standard mithalten können. Kein dilettantisches Geprügel, sondern gut durchdachte Songs mit kritischen Texten. Folgendes Interview führte ich übrigens mit Carlos.

T: WAS BEDEUTET DENN DER NAME "DORSAL ATLANTICA"?

C: Dorsal Atlantica heißt Atlantic Dorsal in Englisch (jetzt wissen wir's also -ed.), aber die Bedeutung ist nicht so wichtig, sondern die gesamte Idee. Wir wollten einen abweichenden Namen, indem wir ein wenig Humor mit einem ungewöhnlichen Bandnamen mischten. Wir deuteten auf einige Buchseiten und wählten den Namen, der zuerst kam. Wir hätten genausogut einen Namen wie Ass, Pussy oder Freud haben können. Aber im einen oder anderen Fall brachte uns der Name viel Glück.

T: ERZÄHL MAL WAS ÜBER DIE BRASILIANISCHE METAL SCENE.

C: Die Metal Scene wird immer besser, obwohl wir keine gute wirtschaftliche Situation für die Menschen und das gesamte Land haben. Die größte brasilianische Tugend ist, daß wir gegen alle Arten von vorstellbaren Schwierigkeiten kämpfen. Ich bin sicher, daß wir eine sehr kreative und eigenwillige Musik spielen, die mit jeder Band mithalten kann; ob wir nun dritte Welt sind oder nicht. Es ist aber logisch, daß es in Brasilien auch Bullshit Bands gibt. Wir haben eine Chance zu wachsen und wir kämpfen dafür.

T: WIE SIND DIE MÖGLICHKEITEN FÜR GIGS IN BRASILIEN?

C: Ich denke sie sind gut, denn in nur zwei Monaten hatten wir die Chance mit zwei auswärtigen Bands zu spielen. Im April spielten wir mit Deutschlands Exumer und im Juli mit Nasty Savage aus den USA. Wir spielen öfters zwei mal monatlich vor 500 bis 1000 Leuten, aber wir bekommen nicht genügend Geld, um von der Musik leben zu können, denn die Sachen sind zu teuer. Die Inflation ist so hoch hier!

T: IHR WURDET JA VON EINEM BRASILIANISCHEM METAL MAG ZUR BAND MIT DEN BESTEN TEXTEN GEWÄHLT. VON WAS HANDELN SIE DENN?

C: Damit du's siehst. Ich schreibe gerade neuen Stoff für unser nächstes Album und ich habe bis jetzt schon fast acht Monate für die Texte gebraucht. Es ist schwer eine auffallende Botschaft und keine Torheiten zu schreiben. Meine Texte kommen von Büchern und Filmen. Keine Terrorfilme, sondern intelligentes Leben. Die ganze Realität spielt eine große Bedeutung. Lest unsere Texte zu "Violence is Real"

DIVIDE AND CONQUER

und "Dweller of the Streets". Das ist das tägliche Leben von jedem von uns.

T: WAS HÄLTST DU VON THRASH BANDS, DIE NUR ÜBER SATANISMUS UND GEWALT SINGEN?

C: Diese Bands machen ihr eigenes Ding, doch ich verschwende nicht meine Zeit mit ihnen. Jeder ist für das verantwortlich, was er tut. Das einzig Schlechte ist, wie ich glaube, daß die meisten Leute nur an Texten interessiert sind, die von Gewalt und Satanismus handeln, denn ich habe nicht so viele intelligente Sachen gesehen während diesen Jahren. Neue Bands spielen immer nur das selbe und das selbe nach.

T: WIE STEHT'S DANN MIT EUREN NAMEN WIE "VANDALO", "CRO-MAGNON" UND HARD-CORE". MEINT IHR NICHT, DAß ES AN DER ZEIT IST MIT DIESEN KLISCHEES AUFZUHÖREN?

C: Ja, wir merkten, daß es an der Zeit war, unsere richtigen Namen zu veröffentlichen, aber in Brasilien sind wir sehr bekannt unter diesen Namen, und wir zogen es vor dies noch ein Album lang beizubehalten, welches das "Divide and Conquer" war. Auf der nächsten Platte werden wir unsere echten Namen akzeptieren.

T: WIE BEKOMMT IHR AMERIKANISCHE UND EUROPÄISCHE METAL LP'S IN BRASILIEN? GIBT ES LABELS, DIE SIE LIZENSIEREN?

C: In Brasilien kriegen wir die Platten in Importläden, aber ein Haufen europäisches und amerikanisches Zeugs wird von einigen Plattenläden herausgebracht, wie etwa das Woodstock Label; und vieles aus Deutschland wie Assassin, Angel Dust, Kreator, Running Wild, Destruction, etc.

T: IHR SEID JA EINE DER BEKANNTESTEN BANDS IN BRASILIEN. WIE OFT HABEN SICH EURE LP'S VERKAUFT?

C: Obwohl wir eine der populärsten Bands hier sind, verkaufen wir uns in brasilianischer Wirklichkeit. Die Platten verkaufen sich hier nicht wie in Europa, denn das Land ist arm im Vergleich mit Deutschland. Unsere zwei letzten Platten haben sich jeweils 5000 mal verkauft. Das ist ein gutes Ergebnis für Brasilien.

T: WIE LANGE HATTET IHR ZEIT UM EUER "DIVIDE AND CONQUER" ALBUM EINZUSPIELEN UND WER HAT ES FINANZIERT?

C: Wir brauchten drei Monate um das gesamte Album aufzunehmen, denn wir machten immer nur einen Abschnitt pro Woche. Unser brasilianische Plattenfirma ist independent, aber es war nett mit unserem Produzenten zu arbeiten, der ein ziemlich cooler Typ ist. Die Plattenfirma nennt sich HEAVY Records und war auch ein Laden in Rio de Janeiro. Der Produzent unterstützte uns, denn er konnte sich selbst mit unserer Idee identifizieren, originelle Musik zu machen und dabei die Gedanken der Leute ein bißchen zu verändern. Er gab uns totale Freiheit in jeder Beziehung und es war großartig! Ich kann sagen, daß "Divide and Conquer" eine Platte ist, die den meisten anderen brasilianischen Bands, die nur kopieren, was die Amerikaner und die Europäer machen, voraus ist. Wenn du sagst, daß der Himmel grün ist, werden morgen einige Leute hier ihn anmalen, bis er so ausschaut. "Divide and Conquer" mischt alle Arten von Einflüßen, die wir hatten, wie Hardcore, Thrash, Classical Music, etc. Ich hoffe, daß uns viele Leute hören und verstehen, was wir sind und tun.

DA1

DA2

T: DU HAST MIR GESCHRIEBEN, DAß DIE "DIVIDE AND CONQUER" LP WAHRSCHEINLICH ENDE DES JAHRES (1988) IN DEN USA BEI SPV HERAUSKOMMT. WIRD SIE AUCH IN EUROPA ERSCHEINEN?

C: Im Oktober wurde eine Single mit zwei Stücken in der Schweiz veröffentlicht. Die ganze Platte wird Ende des Jahres in den USA bei SPV erscheinen und auch in Europa vertrieben werden. Jetzt proben wir gerade hart, um neuen Stoff für unsere nächste Platte fertigzustellen. Diese wird als Thema unsere Generation, unseren Einfluß und unsere Veränderungen als Menschen, die alle Lösungen wissen wollen, behandeln. Es ist eine neue Arbeit, die ich liebe. Danke Thomas und schreibt uns!

Dem kann ich mich nur anschließen. Unterstützt diese sympathische Band; sie haben es verdient. Eine Single mit den Songs "Dweller of the Streets" und "Victory" gibt's bei Pierre Moix, Postfach 57, CH-4008 Basel, Schweiz.

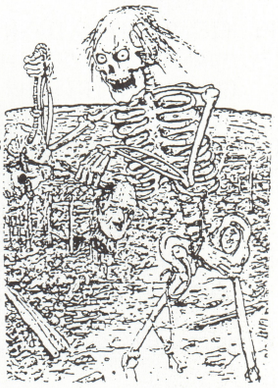
T-Shirts (Motiv DA1 / DA2) gibt's für 10$ / 19DM / 13SF bei:
DORSAL ATLANTICA, Caixa 33132, CEP 22450
Rio de Janeiro, Brasilien.
Geld bitte per Einschreiben schicken!

-Thomas-

IMPULSE MANSLAUGHTER

'Burn one naked, and nuke it'

Impulse Manslaughter dürften den meisten unter euch schon bekannt sein, aufgrund ihrer inzwischen ausverkauften "Burn one naked and nuke it" EP und der "He who laughs last...laughs alone" LP, die in Deutschland bei Nuclear Blast Records erschienen ist. Die Musik der Truppe kann man als derben Thrash mit extremen Gesang bezeichnen. Mit Drummer Glen Herman machte ich folgendes Interview:



T: WIE LÄUFT'S DENN MOMENTAN MIT IMPULSE MANSLAUGHTER?

G: Nachdem wir unsere letzte LP, "Logical End" betitelt aufgenommen hatten, spielten wir noch ein paar Shows. Unser Gitarrist Chris entschied sich, uns zu verlassen und da unser Sänger Karl, ich und Chris schon seit Jahren zusammenspielen, wären wir nicht mehr die gleiche Einheit mit einem neuen Gitarristen. Also beschlossen wir sie als Auflösungsshows zu betrachten. Die gute Neuigkeit ist, daß Basser Vince und ich eine neue Band, genannt "Vermicious Knids" gegründet haben. Es klingt immer noch ziemlich nach Impulse Manslaughter; die Songs sind aber ausgefeilter und das Writing hat mehr von einer Gruppenarbeit. Dadurch bringen wir vier verschiedene Ideen und Musikstile in die Band. Die Knids sind gerade dabei zehn Songs für Nuclear Blast Records aufzunehmen. Die LP wird die zehn Vermicious Knids Songs zusammen mit den Tracks von der ersten Impulse Manslaughter EP "Burn one naked and nuke it" enthalten. Es wird eine Geschichte der Band vom Anfang bis zu den Knids sein, mit Photos und allen Arten von Albernheiten darin.

T: WIE SIEHT'S DANN MIT DER ZWEITEN IMPULSE MANSLAUGHTER LP AUS?

G: Die zweite LP ist wie gesagt mit "Logical End" betitelt - ein passender Name. Sie kommt rechtzeitig Ende Oktober 1988 heraus, in den USA auf dem Label Walk Thru Fyre und hoffentlich auf Nuclear Blast in Deutschland.

IMPULSE MANSLAUGHTER haben sich wiedervereinigt; Die VERMICIOUS KNIDS wird es aber weiterhin geben.

T: KANNST DU MIR EIN PAAR SONGTITEL NENNEN UND ETWAS ZU DEREN TEXTLICHEM INHALT ERZÄHLEN?

G: Einige der Songtexte haben eine ziemlich tiefe Bedeutung. Wir gehörten immer schon zur Sorte der poetischen Bands. Der Song "Let them die" erzählt darüber, wie Mitglieder von Straßenbanden hier rausgehen und jemanden töten. Und die Gerichte lassen sie laufen, weil sie eine "armselige Erziehung" hatten oder "die Gesellschaft hat es ihnen gelehrt". Es ist ziemlich sarkastisch. "Not quite sure" handelt von Verwirrung. "Missing Children" handelt von dem, was kleinen Kindern passiert, die nicht zum Abendessen nach Hause kommen. Wir spielen auch noch Covers von Motörheads "Stone dead forever" und "Gimmie Shelter" von den Rolling Stones auf der LP. Ferner ist das brilliante Cover Artwork von Guy Achenson - einer örtlichen Berühmtheit und gutem Freund.

T: SEID IHR MIT NUCLEAR BLAST RECORDS ZUFRIEDEN?

G: Ziemlich zufrieden. Markus hat ehrliche, professionelle Arbeit bei allen seinen Platten geleistet.

T: WENN IHR EINEN MAJOR DEAL ANGEBOTEN BEKÄMT, WÜRDET IHR IHN UNTERZEICHNEN?

G: Jeder Deal, den Impulse Manslaughter unterzeichnen, ist ein "Major Deal" -Scherz-

T: WIE IST DIE SCENE IN CHICAGO? WIE SIND DIE MÖGLICHKEITEN FÜR GIGS?

G: Die Scene für Gigs ist großartig! - Wenn die richtigen Leute die Shows machen. Bei all den großen Bands, die im Sommer hier touren, sehen viele Veranstalter bloß das Geld und versuchen reich zu werden. Es gibt noch ein, zwei Plätze, die immer noch ehrlich sind und ihren Kokainbedarf nicht am Punk Rock nähren.

T: DEINE MEINUNG ÜBER DIE METAL SCENE?

G: Die Metal Scene? Je alberner, desto besser!!

T: AUF DER "HE WHO LAUGHS LAST..." LP BEFINDET SICH EIN SONG MIT DEM TITEL "KEIN SPIEL". WIE SEID IHR ZU DEM DEUTSCHEN NAMEN GEKOMMEN?

G: Ich hatte einige Freunde - Till Neurath, Lutz und Erkon aus Deutschland - bei mir, als wir die "He who laughs last..." aufnahmen. Aus Spaß baten wir sie darum, den Text von "No games" ins Deutsche zu übersetzen und wir entschieden uns, es beim Titel zu lassen. Danke Till!!

T: WAS IST DIR IN LETZTER ZEIT LUSTIGES PASSIERT?

G: Ich habe zum ersten mal in meinem Leben Golf gespielt und dabei zwei Schläger und viele Morgen Gras zerstört. Ich schätze, du hättest es sehen müssen.

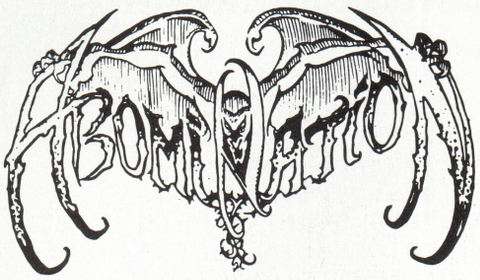
T: LETZTE WORTE.

G: Danke, daß du uns in dein 'zine genommen hast und danke allen, die uns unterstützt haben. Kauft unsere neue LP, wenn sie erscheint und haltet Ausschau nach den Vermicious Knids - Wir kommen bald! Denkt dran: Americans are cool??

-Thomas-

Glen Herman
4252 N.Keystone
Chicago,IL 60641

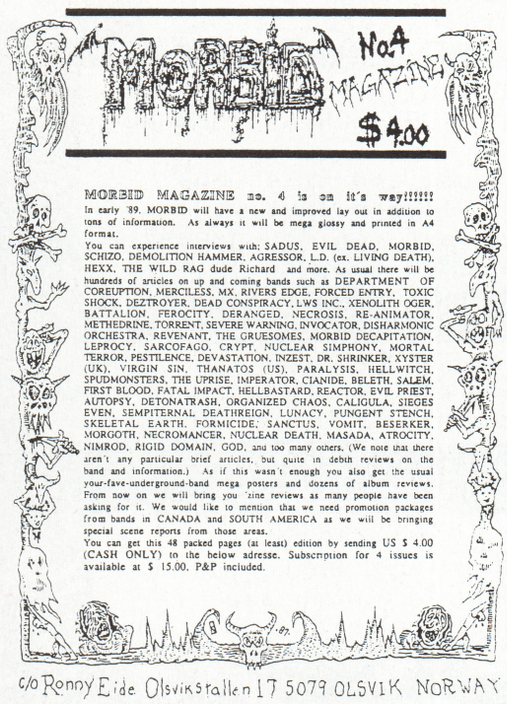
U.S.A.



ABOMINATION sind eine reine Death-Metal Band. Mit dabei ist Paul Speckmann, einigen sicher noch von seiner ex. Band MASTER bekannt. In diese Richtung geht dann auch die Musik von ABOMINATION. Wem also die letze DEATH LP zu kommerziell was, der ist mit dem gut produzierten 6-Song Demo bestens beraten. Texte liegen keine bei, was will man aber auch erwarten, wenn auf dem Demo-cover ein Teufel auf seinem Thron sitzt, zur Seite umgedrehte Kreuze. Damit kann man doch wirklich keinem mehr Angst einjagen. Preis ist mir mal wieder unbekannt. Wendet Euch an:

Marked Management
8700 Summerdale Suite 3N
Chicago, IL 60656
U.S.A.

-Thomas-



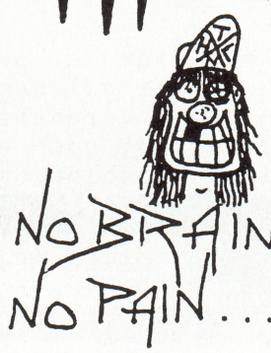
c/o Ronny Eide Olsvikstallen 17 5079 OLSVIK NORWAY

BATTLEFIELD

BATTLEFIELD sind eine deutsche Speedmetalband, die vor kurzem ihre Debüt Mini-LP "We come to fight" (29 Minuten Spielzeit; zum Preis einer Maxi) veröffentlicht hat. 6 Songs stehen auf dieser Platte, die allesamt mit dem Standard der momentanen Speedmetalszene mithalten können, allerdings auch nicht neues bieten. Negativ fällt das schwache Cover auf. Erwähnenswert ist noch, daß bei BATTLEFIELD eine Frau am Mikro steht. Erschienen auf "The Company".

-Thomas-

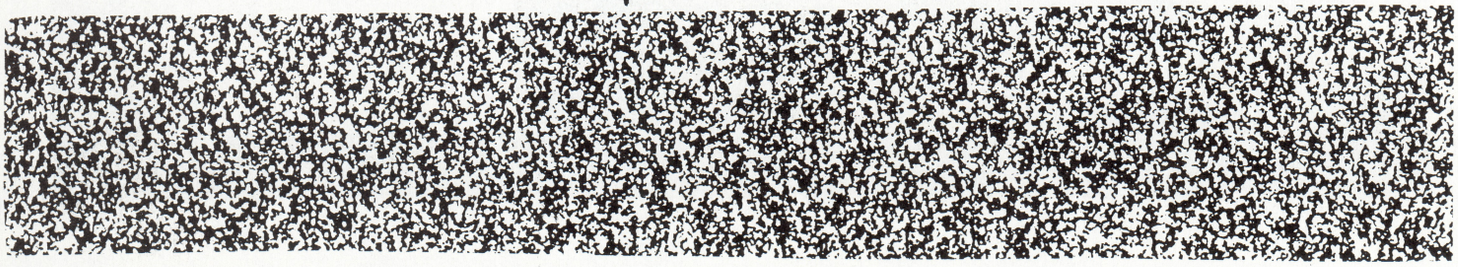
LETHAL IMPACT



Positiv überrascht hat mich das "No Brain no Pain" Demo der Tübinger LETHAL IMPACT. Für Metalverhältnisse außergewöhnlich gut. Der schnelle Opener "The Reason why" erinnert fast schon an Bay Area Bands. Der zweite Song "No Brain no Pain" ist etwas schwerfälliger, kommt aber gut rüber. Seite 2 flacht dann leicht ab. Nicht so toll finde ich das etwas kitschige "Dumbo". LETHAL IMPACT dürften eigentlich jedem Thrash/Speed Fan gefallen. Das Tape hat auch noch einen prima Sound, allerdings weiß ich keinen Preis.

Kontakt:
Michael Geisler
Im Rotbad 25
7400 Tübingen
West-Germany

-Thomas-



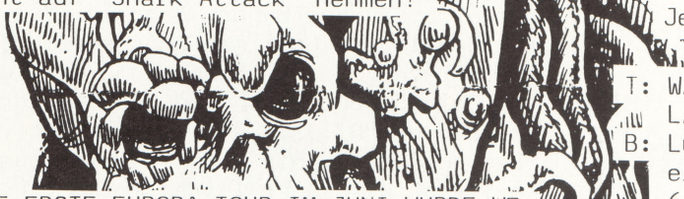
WEHRMACHT

T: SEID IHR MIT EURER "BIERMACHT" LP ZUFRIEDEN?

B: Ja, wir sind sehr glücklich mit der Produktion, dem Cover etc. Im Vergleich zu unserer ersten LP "Shark Attack" hatten wir auch viel Zeit im Studio.

T: WELCHE GRÜNDE HATTET IHR, DIE DEMO SONGS AUF'S ALBUM ZU NEHMEN? HATTET IHR NICHT GENÜGEND NEUES MATERIAL?

B: Als wir "Shark Attack" veröffentlichten, schrieb mir jedermann Briefe, die besagten: "Wie konntet ihr nur die Demo Songs nicht auf "Shark Attack" nehmen?"



T: EURE ERSTE EUROPA TOUR IM JUNI WURDE WEGEN EINES UNFALLS ABGESAGT. NEUE TERMINE WURDEN FÜR OKTOBER ANGEKÜNDIGT, ABER SIE WURDEN WIEDER GESTRICHEN. WAS WAR DIESES MAL PASSIERT?

B: Ich weiß es nicht! Sie schickten uns die Verträge für unsere Tour und wir schrieben zurück mit Fragen. Dann hörten wir nichts mehr von ihnen. Aber kürzlich kamen wir wieder in Kontakt mit ihnen, so daß wir hoffentlich jetzt endlich rüberkommen können. Wir waren traurig, als wir das erste Mal absagen mußten. Marco und ich waren in einem Autowrack und Marco brach sich den Unterarm und ich wurde über dem Auge verletzt. Aber es war keine große Sache.

T: HABT IHR MANCHMAL PROBLEME BEI EUREN GIGS MIT SKINHEADS, DIE DEN BANDNAMEN MISSVERSTEHEN?

B: Eigentlich nicht. Es gibt viele Skins Portland und sie verstehen auch nicht, warum wir keine Nazis sind.
Aber: "Opinions are like assholes... everybody has one and they all stink."

T: IN DEN USA IST ES JA NICHT ERLAUBT UNTER 21 JAHREN BIER ZU KAUFEN. WAS MACHT IHR ALSO, UM AN DAS "HEILIGE GEBRÄU" RANZUKOMMEN?

B: Es gibt einige Läden, die es an uns verkaufen. Außerdem sind viele unserer Freunde 21, so daß wir grundsätzlich Bier kriegen wann immer wir es möchten; und das ist ziemlich oft.

T: DEINE FÜNF LIEBLINGSBIERE?

B: 1. New Zealand Steinlager
2. Labatts Blue
3. Spaten Munich
4. Aegan
5. Laribe
Jedes Bier!

T: WAS SIND DENN SO DIE VORZÜGE VON "LUCKY LAGER"?

B: Lucky Lager ist sehr billig. Du kannst einen ganzen Kasten (24 Flaschen) für 6.00$ kaufen. (Das sind 2$ weniger als eine Schallplatte.) Jedenfalls ist es ein billiges, nach Wasser schmeckendes Gebräu. Ich persönlich bevorzuge Importe, denn amerikanisches Bier neigt dazu einen geringen Alkoholgehalt zu haben.

T: IHR SEID JA MIT CRYPTIC SLAUGHTER BEFREUNDET. WAS HÄLTST DU VON DEREN ALBUM "STREAM OF CONSCIOUSNESS"?

B: Ich liebe es! Die Produktion ist heavy und auch roh. Es ist eine Schande, daß sie sich aufgelöst haben.

T: WAS WIRD UNS DIE ZUKUNFT VON WEHRMACHT BRINGEN?

B: Hoffentlich die Europa Tour im Januar oder Februar. Möglicherweise ein remixing der ganzen "Shark Attack" LP etc. Wir schreiben seit kurzem auch schon wieder neues Material.

-Thomas-

-DROWNED IN SURROUNDINGS-

D.I.S.

LINE-UP: Pietro-Vocals
Alex -Bass
Lars -Guitar
Matz -Drums
Tobi -Guitar

Den Anlaß für dieses (gelungene) Interview gab mir das hervorragende Demo "Last Days Visions" von D.I.S.
Zuerst jedoch eine kurze Bandbiographie:
D.I.S. ist eine Crossoverband, die wirklich sinnvolle (!!) Lyrics macht. Gegründet hat sich D.I.S. im April '87 mit einer 4-Mann Besetzung. Im Oktober '87 haben sie sich für einen zweiten Gitarristen entschieden, der dem Ganzen etwas mehr "Power" verleihen sollte. Ende März '88 haben sie dann ihr erstes Demo "Last Days..." aufgenommen. Im Juni '88 haben sie sich aus persönlichen Gründen von ihrem Bassisten Alex getrennt und dafür Didi an dessen Posten gesetzt.
Nun zum Verständnis des Namens "Drowned in Surroundings"; er hat nämlich zwei Bedeutungen.

1. alle gleich geschaltet, sehen alle gleich aus, genormt, gehst in der Masse unter.
2. die Menschen sind unfähig Kriege, Umweltverschmutzung, soziale und politische Mißstände zu vermeiden. Sie ertrinken darin.

Das Interview beantwortet haben:Matze (M), Tobi (T) und Lars (L).

Interview:

K: WIE HAT SICH DAS "LAST DAYS VISIONS" DEMO EUREN ERWARTUNGEN NACH VERKAUFT?

M: Relativ gut; wir haben viele sehr positive Kritiken erhalten, von Heften, sowie von den Leuten.

K: WIRD ES EIN ZWEITES DEMO ODER VIELLEICHT EINE PLATTE GEBEN?

M: Wohl kaum ein zweites Demo, aber wenn finanziell was läuft und bis dahin kein Plattenvertrag da ist, werden wir wohl in geraumer Zeit mal selbst was plattenmäßiges rausbringen.

K: WIE WAREN DIE GIGS IM VORPROGRAMM VON "EXPLOITED"?

M: Geil; wir haben in Freiburg und Mannheim mit ihnen gespielt.

K: WAREN DAS EURE ERSTEN AUFTRITTE? WIE SIEHT ES MIT WEITEREN AUS?

M: Die ersten Auftritte hatten wir schon ein halbes Jahr nach unserer Gründung. Sie verliefen für uns publikumsmäßig super. In Zukunft sieht es nicht so toll aus, da fast alle von uns, dann oder jetzt schon, von unserem ach so freiheitlichem Staate mit Zivildienst unterdrückt werden.

K: WARUM HABT IHR EUCH DEN NAMEN "DROWNED IN SURROUNDINGS GEGEBEN; DER LAUT INFO ZWEI BEDEUTUNGEN HAT?

M: Weil man heute in der Masse total untergeht. Die Gefühle des Individuums interessieren kaum. Jeder ist so mit seinem entmenschlichten Dasein beschäftigt, daß kaum mehr die Möglichkeit bleibt noch Zeit und Nerven für andere Probleme zu haben. Gleichzeitig hat dieses dis- vor englischen Wörtern eine meist negative Bedeutung; man sollte bei sich selbst anfangen gegen diese Art Entmenschlichung zu kämpfen.

K: WIE SIEHT'S MIT DER HARDCORE/CROSSOVER SZENE IM RAUM FREIBURG SO AUS?

M: Es gibt viele Leute, die diese Art Sound mögen, aber kaum Bands. "Lobotomy" sind gute Kumpels von uns; machen 'nen ziemlich verrotteten, derben Sound, und dann gibt es noch ein Bandprojekt "Dog Led" mit drei Leuten von "D.I.S." und zwei Leuten von "System Decay", die sowas in Richtung Techno Thrash mit super Texten machen.

K: HABT IHR IRGENDWELCHE KONTAKTE ZU AUSLÄNDISCHEN BANDS?

M: Ja, zum Basser von "Exploited" und Spike von "D.R.I.".

K: IN EUREN TEXTEN MERKT MAN DIE SOZIALKRITISCHE UND ANTIKRIEGSHALTUNG EURER BAND. WIE STEHT IHR GRUPPEN WIE "M.O.D." ODER "CARNIVORE" GEGENÜBER?

M: Das sind Rassisten, M.O.D., niemals Hardcore; dafür fehlt die Kombination aus Hirn und Vernunft. Von unseren Leuten kauft keiner solche Platten. Ein Laden bat sogar darum, Fascho-Platten auszusortieren und hat sie dann an den Vertrieb zurückgeschickt. Boykottiert diesen Mist!

K: WARUM HABT IHR IN "ARMY LEGITIMATION" DEN INTERVIEWAUSSCHNITT GEBRACHT?

M: Teile des Interviews kamen mal im Fernsehen, auf die Frage an irgend so einen NATO Arsch, wie er denn das Alles mit seinem Gewissen verbinden könne. Die Antwort auf diese Frage fand ich so hirnlos und doof, daß ich gleich einen Text geschrieben habe.

K: WAS HALTET IHR VON DER JETZIGEN DEUTSCHEN REGIERUNG?

M: Es gibt viel zu viele negative Punkte; dafür würde ein Buch nicht ausreichen. Zum Beispiel: Man muß irgendwie den Lebensunterhalt verdienen; der Staat kassiert Steuern, die er dann für Scheiße wie Militär (Rüstung und anderen Mist) ausgibt und man kann das nicht verhindern. Ich hasse ihn alleine deswegen schon, weil man gezwungen ist, durch Zivildienst, den Massenmord Krieg aktiv zu unterstützen, auch im sog. Verteidigungsfall. Nieder mit der Wehrpflicht!!!

T: Die Regierung will dich so erziehen, daß du das denkst und tust, was sie möchte; sie wollen dich zum totalen Anpasser erziehen.

L: Zu faschistisch, zu rechts, zu unsozial. Lieber grün!

K: WAS SOLLTE SICH EURER MEINUNG NACH VERÄNDERN, UM DEN WELTFRIEDEN ZU VERBESSERN?

M: Die Menschen. Es muß abgerüstet werden, um den Massenmord unmöglich zu machen.

L: Keine Ausbeute den 3. Welt-Ländern gegenüber; Keine wirtschaftliche Versklavung von Nichtindustrieländern.

K: WIE STEHT IHR ZU DEM ZITAT: "DIE DDR IST EIN STAAT DER FRUST PRODUZIERT, INDEM ER ALLES REDUZIERT."?

L: Lieber haben alle wenig materielle Güter, als ein paar den Luxus und mehrere Nichts (< Existenzminimum), wie im Westen! Der Frust entsteht im Osten durch mangelnde Mitbestimmung:

M: Trifft wohl irgendwie zu. Habe Verwandte drüben. Da passieren eine Menge Schweinereien, z.B. mein zuckerkranker Onkel darf sich mit rostigen Injektionsnadeln spritzen, weil es einfach keine gibt; nur eines von vielen Beispielen...

Das D.I.S. Demo ist für 10 DM erhältlich bei:

CONTACT:

D.I.S.

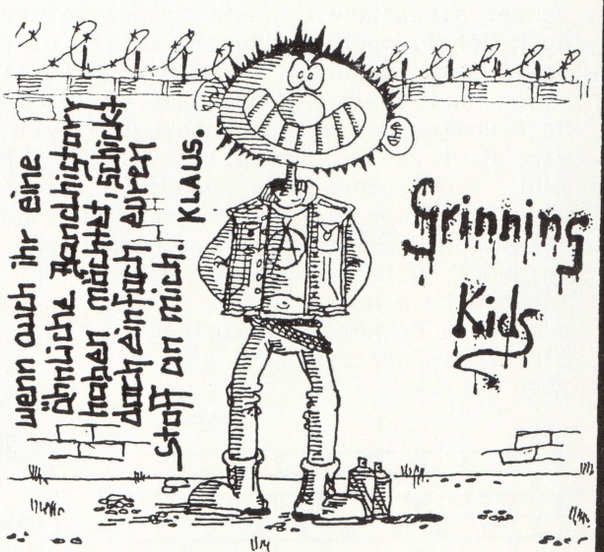
Pietro Sauer
Auwaldstr.96
7800 Freiburg
West-Germany.

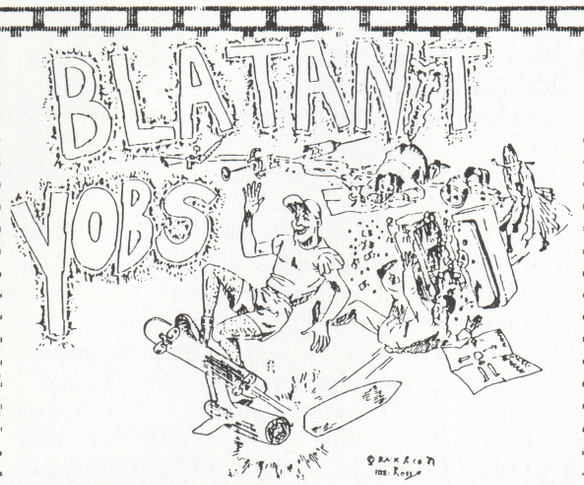
-Klaus-

Da wir uns natürlich voll dafür einsetzen, junge, unbekannte Bands etwas zu pushen, beginne ich mit einer starken HC-Band "GRINNING KIDS" aus der Ruhrpottgegend. Die drei Songs, die ich von ihnen kenne (sind bestens!!!), beinhalten verschiedene Variationen von musikalischen Stilrichtungen. So z.B. langsame, melodiöse Punkparts und schnelle Hardcoreteile, was zusammen ein wunderbares Resultat gibt. Textlich bewegt sich die band im Bereich der Realität.
Gegründet hat sich die Band im Nov. '87 und im Mai '88 haben sie drei Lieder im Masterplan Studio aufgenommen, mit denen sie eigentlich eine 7" EP machen wollten. Leider hat kein Label Interesse gezeigt, obwohl den meisten die Aufnahmen gefallen haben. Deswegen haben sie sich auch entschlossen, die Platte selber zu machen. Gigs haten sie bisher mit CROWD OF ISOLATED, STAND TO FALL und THE ACCÜSED, um nur einige zu nennen.
Folgende Gigs stehen in Zukunft an:
17.3.89 Kamen/Juz mit KELLERGEISTER, C.O.I.
26.3.89 Werl/Cult mit JUMP FOR JOY, UNWANTED YOUTH

Wer also noch eine Band für 'nen Gig sucht, meldet sich einfach bei:

Holger Schmidt
Droste-Hülshoff-Str. 42
4709 Bergkamen
West-Germany
Tel: 02307/61235





Die BLATANT YOBS kommen aus Holland und bestehen aus Rick (voc.), Ruben (bass), Tankstajon (guit.) und Robert (drums). 1984 zusammengefunden, hatten sie erst mal große Schwierigkeiten mit Ausrüstung und Mitgliedern. Erst als Ruben auftauchte ging es besser voran und sie nahmen das erste Demo auf. Ich habe hier das Demo und fünf neue Songs der Gruppe zur Besprechung vor mir liegen. Auf der "Bitchin' et Slammin'"-Kassette ist 14 mal guter, rauher Hardcore zu hören. Saubere Aufmachung und eine Spieldauer von 24 Minuten! Auch wenn auf dem Demo immer wieder das Wort "Skate" verwendet wird und auf dem Textblatt ein Skater abgebildet ist, handeln die Texte bestimmt nicht nur vom "Auf dem Brett durch die Straßen rollen". Vielmehr hat eigentlich jeder Song ein anderes Thema.

Aber nun zu den fünf neuesten Ideen von BLATANT YOBS. Sie sind Teil einer Platte, die die Jungs vorhaben im April aufzunehmen. Man merkt deutlich, daß das Ganze abwechslungsreicher geworden ist. Melodische Hardcoreteile wechseln sich mit hartem Thrash ab. Eine gute Mischung und bestimmt kein langweiliger Crossover. Und wieder diese genialen, verdammt kritischen Texte.
Man kann also große Erwartungen an das kommende Teil von BLATANT YOBS stellen. Hier noch die Kontaktadresse, bei der Ihr auch das Demo (8 DM) und T-Shirts (Skater/18 DM) bestellen könnt.

BLATANT YOBS
c/o Robert Soeterbroek
3e Poellaan 87
2161 DL Lisse, HOLLAND

Außerdem für jeden, der Konzerte organisiert: Die Gruppe sucht noch Möglichkeiten in West-Germany.

-Robert-

IT'S LEGAL

LOOK AT MYSELF
I'M ON T.V.
DRAWED IN A FILM
BUT WHAT DO I SEE
I'M NOT THAT VIOLENT
IT'S NOT ALIKE ME!!!
ITS' LEGAL!!

IT'S NOT WHAT I WANNE BE
AND IT'S SURE NOT WHAT I AM
THEY DRAW ME LIKE A BEAST
AND I'M SURE NOT PLEASED

//OOHH STEP FORWARD AND LET THEM SEE
DON'T BE PUSHED ASIDE, CAUSE WE KNOW
THEY AREN'T RIGHT
WE MUST SHOW 'EM WHAT WE ARE.

THEY WANNE GET RID OF PUNX
IN A SIMPLE,LEGAL WAY
LET US LOOK REAL BAD
KIDS KNOW LOOK UP AND BUST OUR HEADS

IT ISN'T FAIR,BUT IT'S LEGAL!!

KIDS DON'T LAUGH AT IT
THEY REALIZE WHAT THEY SEE
CARTOONS AFFECT THEIR MINDS
AND WE DO NOTHING ABOUT THESE SIGNS

// OOHH STEP FORWARD AND LET THEM SEE
DON'T BE PUSHED ASIDE, THEY START A FIGHT
AGAIN AND AGAIN AND AGAIN....

L.U.L.L.

Soeben erschienen: Die zweite LP der dänischen L.U.L.L., die ja gerade durch Deutschland getourt sind. "Freakline" so der Titel ist rockiger geworden als sein Vorgänger. Die Musik ist aber schwer einzuordnen. Es ist weder reiner Hardcore, noch Metal, noch Crossover. Es ist einfach verdammt gute, kreative Rockmusik. Natürlich schon etwas härter als irgendso ein 08/15 Disco-Rock. Dazu kommen mal wieder total gute Lyrics. Texte wie "Past and Present p.I+II" geben mir persönlich mehr, als irgendwelche Pseudo-Polittexte. Tja, also ich finde die Platte recht gelungen. Ist auf "Starving Missile Rec." erschienen und es gibt sie in jedem anständigen Laden oder bei:
Tunes with a Heart
c/o Sonja Rohwer+Kent Nielsen
Glockengießerstr. 24
2400 Lübeck

-Thomas-

AIRRAID

Abwechslungsreichen, harten und technisch guten Thrash spielen "AIRRAID" aus Japan, genauer gesagt aus Tokyo. Drei Track befinden sich auf dem mir vorliegenden Demo "Touched in the Head", welches außer dem Titelstück noch die Songs "Grass of Vision" und "I wanna eat something" enthält. Neben spielerischer Fähigkeit, wie man sie ja von japanischen Bands gewöhnt ist, werden die Songs noch von den rauhen, derben Vocals des Sängers geprägt. Ich frage mich manchmal, warum so wenige Japan-Thrash-Metal-Bands eine LP draußen haben, denn sie können international voll mithalten. Wie die meisten Japan-Bands scheinen auch "AIRRAID" noch ein paar Probleme mit ihrem Englisch zu haben, aber sie schaffen es sich einigermaßen verständlich auszudrücken. (Naja, ich bin auch nicht perfekt.) Ein neues 6-Song Demo, mit neuem Gitarristen, ist schon geplant. Ich meinerseits freu' mich schon auf das neue Tape. Thrasher werden hier sicherlich nicht enttäuscht. Preis liegt mir keiner vor. Fragt halt mal nach bei:

Tadao Sugiyama
Wing 246-201
2-7-2 Nishi-Rokugoh
Ohta-Ku, Tokyo 144
JAPAN

-Thomas-

Auch die "FACE THE FACTS" Redaktion schläft manchmal und verpaßt es, sich wichtige Platten zu kaufen. Deshalb suchen wir folgende Scheiben:

LÄRM/STANX - Split LP
LÄRM - Straight on View
THE FREEZE - Land of the Lost
THE FREEZE - Rabid Reaction

Also, falls Ihr eine oder mehrere dieser Platten habt (sehr gut erhalten) und sie verkaufen möchtet, dann schickt Eure Angebote für die LÄRM Sachen an THOMAS und für die THE FREEZE LP's an KLAUS.

XXX · THE · GRAND · SLAM ·

O · N V · I · D · E · O

TRIBAL AREA N:1 — 100 MIN

Videofanzine mit: Verbal Assault · Jingo De Lunch · Lolitas · Zero Boys · Negazione · Toshimoto Dolls · Rich Kids on LSD · Musik, Interviews, Art und Gags

TRIBAL AREA N:2 — 90 MIN

Videofanzine mit: Naked Raygun · Nick A Nuke · Panik in Slumberland · Scream · Ewings · Christ On Parade · Fugazi · Dinosaur jr. · Musik, Interviews, Art und Gags

OUT IN MAI

JINGO DE LUNCH
YOUTH OF TODAY
LETHAL AGGRESSION

LIVE

jedes VHS Tape für 30,–DM incl. Porto bei TRIBAL VIDEO
Sparkasse Essen blz.: 360 501 05 konto nr.: 2909 265
Radhoffstr 40 · D-4300 Essen 12 · Tel.: 0201/322182

atrocity EXHIBITION

ATROCITY EXHIBITION haben im Herbst 1988 ihr ausgezeichnetes "Honky-Tonk-Monk" Demo (damals noch unter dem Namen ATROCITY) veröffentlicht. Da die Band aus der Bamberger Gegend kommt und wir sie schon länger kennen, trafen wir uns am Freitag, den 10.03.89 beim Sänger und Bassisten Linz, um das folgende Interview mit ihm zu führen.

T: WARUM HABT IHR EUREN NAMEN VON ATROCITY IN ATROCITY EXHIBITION GEÄNDERT?

L: Naja, es hat halt fünf Bands gegeben mit dem Namen, in Dänemark, in Kanada, USA, Stuttgart und Schweden. Als wir ihn uns damals überlegt haben, hat ihn noch keiner gehabt und außerdem ist er jetzt voll klischeemäßig.

K: WARUM HABT IHR DEN NAMEN DANN NICHT GANZ GEÄNDERT UND NUR EXHIBITION DAHINTER GESCHRIEBEN?

L: Dann hätte es überhaupt nichts mehr mit dem alten Zeugs zu tun gehabt und wir wollten halt den Zusammenhang zum alten Bandnamen.

T: EUER GITARRIST MATZER IST JA VOR KURZEM AUSGESTIEGEN. HABT IHR SCHON EINEN ERSATZ GEFUNDEN?

L: Nein, wir haben jetzt schon drei Gitarristen ausprobiert, aber es war noch nichts richtiges dabei. Die gehen alle in Richtung SLAYER oder METALLICA und so. Das wollen wir halt nicht.

T: WIE SEID IHR MIT DEN VERKAUFSZAHLEN EURES DEMOS ZUFRIEDEN?

L: Naja, jetzt haben wir vielleicht so 150 verkauft und so 30 verschickt.

K: WAS SAGT EUER TEXT "MY HATE" AUS?

L: Den Text hat der Matzer geschrieben. Das war eigentlich, wenn ich die Geschichte mal erzählen darf: Der Matzer hatte damals noch lange Haare und da war er im Bus dringesessen, dann sind so kleine Schulkinder gekommen, die ihn dann verarscht haben, Mädchen und so. Das hat ihm halt nicht gepaßt und da hat er halt den Text geschrieben. Der ist natürlich nicht todernst gemeint, aber das war eigentlich ausschlaggebend. Es ist halt einer der ersten Texte gewesen; darf man halt nicht so ernst nehmen.

T: IHR HATTET JA ERST EINEN AUFTRITT MIT MUCKY PUP UND ACCU§ER. WIE WART IHR DAMIT ZUFRIEDEN?

L: Lief eigentlich ganz gut für 'nen ersten Auftritt. Habe eigentlich nichts negatives darüber gehört. Wir hatten halt total wenig Platz auf der Bühne, weil 2 Schlagzeuge aufgebaut waren. Soundmäßig war's auch ganz gut. Also wenn das nächste Konzert genauso abläuft, können wir zufrieden sein.

R: SEID IHR MIT DEN LEUTEN VON MUCKY PUP ODER ACCU§ER AUCH NÄHER ZUSAMMENGEKOMMEN?

L: Naja, der eine von MUCKY PUP ist mal hergekommen und wollte ein Demo haben und da haben wir ihm halt

eins gegeben. Ansonsten die von ACCU§ER, so smalltalkmäßig, aber weiter nichts. Außer mit dem einen Roadie von MUCKY PUP, der bei 69 Sänger ist, sind wir näher zusammengekommen und haben auch Addressen ausgetauscht.

T: SEHT IHR EURE MUSIK MEHR IM HC ODER IM METAL VERWURZELT UND WELCHE BANDS HABEN EUCH BEEINFLUSST?

L: Wir haben eigentlich alle mit Metal angefangen. Also ich habe früher schon so Deutschpunk gehört, aber es war anfangs mehr so auf Metal gedacht. Wie wir angefangen haben uns Instrumente zu kaufen, da gings so in die Richtung Speed/Thrash Metal. Auf dem Demo hört man es vielleicht noch nicht so, aber die neuen Sachen gehen schon mehr in Richtung HC, weil man da halt absolut mehr anfangen kann. Du kannst viel kreativer sein. Beim Thrashmetal bist Du auf dein Zeugs festgelegt. Wir haben auch noch nie haufenweise Solis in die Lieder gebracht, weil das ist eigentlich immer unnötig kann man sagen. Beeinflußt hat uns eigentlich alles mögliche, nicht nur Bands. Super find ich ATTITUDE ADJUSTMENT oder ANGRY SAMOANS, so was in der Art.

K: WIE DENKST DU ÜBER RUSHDIE (SATANISCHE VERSE) UND DIE PROBLEME IN ENGLAND, IRAN UND DEUTSCHLAND, DIE MIT RUSHDIE VERBUNDEN SIND?

L: Ja, das Problem ist schon da und es sollte auch nicht verniedlicht werden. Also Iran/Irak und Khomeini. Es ist halt ein ziemlich kleines Land und ich glaube die werden halt ein bißchen unterschätzt. die können ziemlich viel anrichten meiner Meinung nach. Und wenn man das so sieht, die sind ja doch ziemlich radikal, wenn die jetzt so alles abbrechen, auch mit Deutschland. Da hat es ja schon mal was gegeben, damals mit dem Rudi Carell (doll! -Tho.). Es ist schwer. Khomeini persönlich; den Mann nehm ich nicht ernst, also nicht für voll. Ernst muß man ihn nehmen, weil er mal halt leider echt Macht hat, aber sich wegen eines Buches sich so aufzuregen; das ist halt Fanatismus und Fanatismus find ich immer schlecht, egal in welcher Form.

T: WIE ICH GEHÖRT HABE, PLANT IHR EINE SINGLE ZU VERÖFFENTLICHEN.

L: Ja, also wenn wir jetzt wieder ins Studio gehen und neue Songs aufnehmen, dann wird's nicht so sein, daß wir da wieder ein Demo Tape machen, sondern eine 7".

T: WAS SAGEN EIGENTLICH EURE ELTERN ZU EURER MUSIK?

L: Also mein Vater hat ein Demo gekauft, aber mit der Musik selber können sie glaube ich nicht so viel anfangen. Aber sie haben auch nicht dagegen. Also kann man schon sagen, daß wir eigentlich von ihnen unterstützt werden.

T: GIBT ES IN BAMBERG EINE HARDCORE SZENE?

L: HC glaub ich nicht das in Bamberg viel läuft. BROKEN JUG oder so, die paar Bands; die sind ja im Ausland superbekannt, aber in Bamberg sind sie eigentlich mehr so insidermäßig. Bamberg selbst ist halt irgendwie die total konservative Stadt. Da kann man glaube ich gar nicht so was aufziehen. Da gibt's halt nicht genug fähige Leute (Los, beweist ihm das Gegenteil! -Tho.).

Das Demo (prima Sound) gibt's für 10 DM inkl. Porto und Verpackung bei Matthias Linzmayer, Schützenstr. 1, 8613 Breitengüßbach, West-Germany. Ist echt empfehlenswert! Für alle die kein Geld für das Demo haben hat Matthias noch ein Angebot. Gegen 3 bis 4 Gummimainzelmänchenfiguren (Größe ca. 10 cm) bekommt Ihr ein Demo umsonst. Dies ist kein Scherz!!!

-Thomas+Klaus+Robert-

Ein recht nettes Crossover-Demo kommt von der Band "RAMPAGE" (ex Merciless Death). Textlich wechseln sie sich zwischen sozialkritischen und reinen Fun Lyrics ab. So wird im Song "Elvis the King" unser aller Rock'n'Roll Idol total zur Sau gemacht. Der Sound des 8-Spur Demos ist akzeptabel, könnte aber etwas besser sein. Was mich etwas irritiert ist, daß das Logo von Kevin (Böse Onkelz) gezeichnet wurde. Da ich in den Texten allerdings keine rechten Tendenzen feststellen kann und mir Songs im Stile von "We rule the Night" ganz gut gefallen, kann ich vom Kauf des Demos nicht unbedingt abraten.
Das Tape gibt's für 5 DM + Porto bei:

RAMPAGE
Paul Beckedorf
Arminiusstr. 40
6057 Dietzenbach
West-Germany

-Thomas-

"Fall of Pnom Penh" ist das zweite Demo der Speed Metal Formation "FLAMING ANGER". Das Tape bietet einem vier Songs + Intro, eine 24 Spur Aufnahme, deren Sound so manche Platte übertrifft und ein farbiges Hochglanzcover mit Texten und Fotos. Klar, die Jungs beherrschen ihre Instrumente, können prima Solis spielen und ich bin mir sicher, daß sie im Metal Hammer bald als die neue "High Quality Speed Metal Sensation" hochgepriesen werden. Das Problem ist nur, daß ich persönlich mit dieser Art von Musik relativ wenig anfangen kann. Der Gesang ist mir z.B. viel zu melodisch und kraftlos.
Speed Metal Freunden dürfte das Tape 10 DM incl. Porto und Verpackung wert sein.
Zu kriegen bei:
J. Küchenthal
Marderweg 4
4600 Dortmund 30

-Thomas-

SCEPTICAL CONFIDENCE

Sehr gut gefällt mir das erste Demo der Düsseldorfer "SCEPTICAL CONFIDENCE". Die Band besteht aus Bene (Gesang), Jens (Gitarre), Frank (Drums) und Chris (Bass). Ihre Musik beschreiben sie als eine Art "Thrash, Skate Rock, Slam, Punk'n'Roll" (Was immer das sein mag - es tönt auf jeden Fall toll.). Der Sound des Demos ist auch in Ordnung, obwohl die Gitarre etwas verzerrter sein könnte. Textlich läßt man sich z.B. über die Drogenproblematik in Amsterdam aus (Terminus Amsterdam) oder über Skater, die keinen Platz für ihr Hobby finden (I don't know where I should skate). Als Anspieltip möchte ich vielleicht noch das Stück "Love Song" empfehlen (total geil!). Demnächst werden "SCEPTICAL CONFIDENCE" wahrscheinlich noch auf einem 7" Sampler, zusammen mit Converse, Bad Attitude und Distortion X zu hören sein. Danach noch auf dem Campari-Sampler mit FFF, Gnä Gnä, D-S-S, sowie einigen finnischen Bands. Eine EP auf "Teenage Rebel-Records", die auch den "Love Song" beinhalten wird, ist auch schon geplant. Einen Abnehmer hat diese EP schon gefunden. Inzwischen solltet Ihr euch das Demo dieser hoffnungsvollen Band für 4,50 DM + Porto bestellen. Die Band sucht auch noch Auftrittsmöglichkeiten.
Kontakt:
Jens Vehmeier
Weißenburgstr. 18
4000 Düsseldorf 30
West-Germany

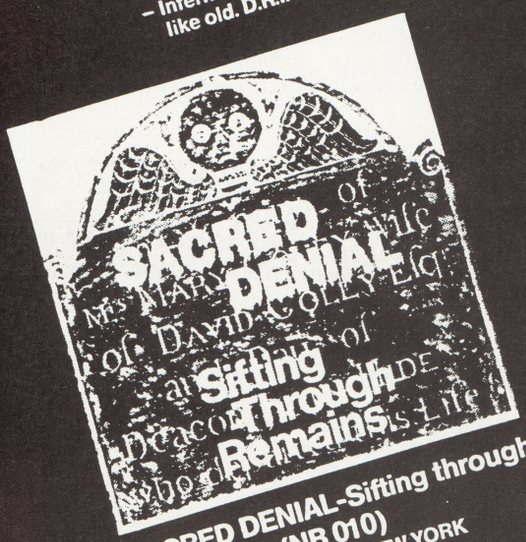
-Thomas-

NUCLEAR BLAST RECORDS

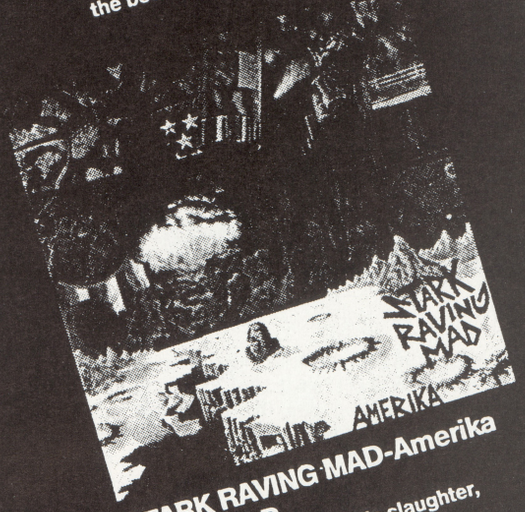
DR.-FREY-STR. 54
7322 DONZDORF
WEST-GERMANY
☎ 07162/29737

CHRONICAL DIARRHOEA-Salomo says ...
22 Song LP (NB 011)
– Infernal Thrashcore Attack like old. D.R.I. !!!!!!!!!!!!!!!

A FAREWELL TO ARMS-Japanese comp.
17 Song LP (NB 009)
– Great Thrash and Speedcore of the best japanese bands!!



SACRED DENIAL-Sifting through remains
10 Song LP (NB 010)
– Thrashmetal-Act from NEW YORK



STARK RAVING MAD-Amerika
32 Song LP
– Total intense, mayhemic slaughter, faster than Napalm D. ??!

THRASH ATTACK FROM GERMANY...

Toxic Shock-Change from reality (9 Song LP) Best.-Nr. MB 001

COMING IN APRIL:
IMPULSE MANSLAUGHTER-Logical end LP
RIGHTEOUS PIGS-Live and learn LP
(Grindcore Krunch band from LA!)

STILL AVAILABLE:
NO FRAUD – Hard to the core 5 Song 12" (HC from FLORIDA, multi-c. vinyl!) NB 007
CANCEROUS GROWTH – 1st and 2nd LP (Boston thrash, both colored vinyl!) NB 4/5
SACRED DENIAL – North of the order 14 Song LP (Crossover, pink, vinyl!) NB 006
CONDEMNED – Humanoid or biomechanoid? 10 Song LP (Australia-Crossover)
IMPULSE MANSLAUGHTER – He who laughs... 18 Song LP (Suberb THRASH LP!!!) NB 003
SENSELESS DEATH – USA HC comp. LP (ATTITUDE/MANSL./S. DENIAL etc.) NB 001

PRICES: LP = 15 DM (+ 3,– DM Porto) / 9 $ + postage
Ask for entire + wholesale list (Gesamtliste oder Großhandelsliste anfordern!)

T-SHIRTS:
AVAILABLE NOW: Colored NAPALM DEATH T- and Sweatshirts!!!
Neue, große Vertriebsliste anfordern! (gratis)

...und hier nun die heißgeliebten **PLATTEN REVIEWS**

An dieser Stelle erstmal Dank an die folgenden Firmen und Vertriebe für die freundliche Unterstützung: Jörg (Funhouse), Mario (Gift of Life), Tom (Hellhound), LM-Rec., Markus (Nuclear Blast), Sonja und Kent (Tunes with a Heart), Issi (We Bite), Armin (X-Mist), Frank (YourChance Rec.)

SCHICKT AUCH WEITERHIN ALLE PLATTEN ZUR BESPRECHUNG ANS "F.T.F.". THANX!

THE ACCÜSED-Martha Splatterheads maddest Stories ever told (We Bite Rec.)

Splattercore vom feinsten! THE ACCÜSED legen mit ihrer dritten LP ein Album vor, wie man es von ihnen gewohnt ist. Mittelpunkt natürlich Blaines wahnwitzige Vocals. Dazu kommt dieses mal noch eine gute Produktion und ein Supercover. Mein persönlicher Fave ist das ultrafiese "Molly's X-Mas '72/I'd love to change the World". Gut kommt auch noch das ANGRY SAMOANS Cover "Lights out", bei dem sogar Blaines Gesang "normal" klingt.

-Thomas-

ANDY ANDERSEN'S TRIBE-LP (We Bite Rec.)

Andy Andersen's (ATTITUDE) Soloprojekt "TRIBE", bestehend aus Mitgliedern der BROKEN BONES und CONFLICT, bietet eine Mischung aus ATTITUDE und UK-Punk, gemixt mit Rock'n'Roll. Nicht ganz so metalmäßig wie die neuen ATTITUDE. Eine Coverversion von "Heartbreak Hotel", die mit dem Original nicht mehr viel gemeinsam hat. Songs wie "The Needle" oder "I ask you now" gehen ganz gut ab. Leute, denen ATTITUDE'S "The good, the bad..." gefallen hat, werden wohl richtig liegen.

-Thomas-

AGENT ORANGE-Living in Darknes (Gift of Life Rec.)

Bereits 1981 ! in Amerika veröffentlicht und nun von Gift of Life lizensiert wurde dieser Klassiker des Orange County Sounds. Orange County, das bedeutet besten Punkrock versetzt mit sonnigen Melodien. 11 Songs, die vor Spielfreude nur so strotzen; Partys, Surfen, Palmen... Was soll ich noch groß schreiben. Sollte auf keiner Urlaubsreise in den Süden fehlen.

-Thomas-

ATTITUDE-To whom it may concern (We Bite)

ATTITUDE haben sich seit den alten ATTITUDE ADJUSTMENT Tagen kontinuierlich hin zum Metal entwickelt und legen mit ihrer neuen Maxi drei sehr gut produzierte Thrash/Crossoversongs vor, die wohl auch den meisten Metallern gefallen werden. Obwohl mich ATTITUDE zu "Kein Schlaf bis Deutschland" Zeiten mehr begeistern konnten, gefällt mir's immer noch. Allerdings müssen ATTITUDE bei ihrer nächsten Veröffentlichung aufpassen, daß sie nicht total in den Metal abdriften und damit ihr Gesicht verlieren, à la new SUICIDAL TENDENCIES.

-Thomas-

ANASTASIS-EP (Your Chance Rec.)

Auf Frank Herbst's neugegründetem Label "Your Chance Rec." erschien als erstes eine EP der Duisburger ANASTASIS. 4 Songs mit einer Spieldauer von über 10 Minuten, die wirklich zu überzeugen wissen. Schöner melodischer Punk mit sehr guten deutschen Texten. Klingt irgendwie nicht so stumpf, wie viele andere Sachen in dieser Richtung. Gibt's für 5,-DM +1.40DM Porto bei: Frank Herbst, Klaumer Bruch 21, 4200 Oberhausen 12, West-Germany.

-Thomas-

BAD ATTITUDE-A long Way...(X-Mist Vertrieb)

4 Song EP mit einer Spieldauer von ca. 15 Minuten. Normaler Hardcore, nicht zu schnell und nicht zu langsam, mit einem Schuß Melodie. Der Sound ist allerdings nichts besonderes. Gute Ansätze sind vorhanden, ist aber noch verbesserungsfähig. Könnte nochmal was draus werden...Kommt mit Beiheft.

-Thomas-

BULLET LAVOLTA-Dead Wrong (Funhouse Rec.)

So was kommt einfach an, produziert gute Laune und ist weltbewegend (gute Übertreibung, waa?). Was soll groß geschrieben werden? Naja, die BULLET LAVOLTA'S sind zu fünft, können saugut grinsen, was will man auch bei einer solchen Musik anderes tun, und sie haben diese oberstarke 6-Track Mini-LP auf die Beine gestellt. Die Musik reicht von den verschiedensten Einflüssen bis hin zu den anderen. Darf auf keiner Party fehlen! Die 12" wäre der absolute Hammer, wenn sie es nicht schon wäre.

-Klaus-

CAPITOL PUNISHMENT-Glutton for Punishment EP (We Bite Rec.)

CAPITOL PUNISHMENT zählten eigentlich schon immer zu meinen Lieblingsbands und so war ich anfangs etwas skeptisch, als ich von Line-up Veränderungen hörte. Meine Sorge war aber völlig unbegründet, denn CAPITOL PUNISHMENT sind weiterhin ihrem Stil treugeblieben. Der neue Sänger Joe Leggett ist ein vollwertiger Ersatz für Ralph Lotspeich. Musikalisch eine Mischung aus erster und zweiter LP. Schönes Faltcover. Pflichtkauf!

-Thomas-

CHRONICAL DIARRHOEA-Salomo savs...(Nuclear Blast Rec.)

22 mal Knüppelcore aus Deutschland. Texte sind teilweise sehr einfach geschrieben und zu vordergründig. Die Platte hat aber schon viele Freunde gefunden und mir gefällt sie auch ganz gut, obwohl sie mit der Zeit etwas langweilig wird, aufgrund der Abwechslungsarmut zwischen den Songs. Aber wen stört das schon...?

-Thomas-

CREEPIN' DEATH-Errare humanum est...(LM Rec.)

Italien Speed-Metal Band mit haufenweise Solis und Eunuchengesang. Gut gespielt, aber trotzdem nicht mein Fall.

-Thomas-

CROWD OF ISOLATED-Bad Actors EP (X-Mist Rec.)

2 Songs stehen auf dieser neuen EP von CROWD OF ISOLATED, die seit der Veröffentlichung ihrer "I try to tell about a Way..."LP zu den beliebtesten einheimischen Acts zählen. Der Titelsong "Bad Actor" ist typisch für die Band. Ein Song voller Power, Melodie und Feeling... Der Song "Like a Flower" auf Seite 2 kann da zwar nicht ganz mithalten, ist aber auch nicht schlecht.

-Thomas-

DAG NASTY-Field Day (We Bite Rec.)

Sehr ruhige Platte. Obwohl ich sehr gerne melodischen Punk/HC höre, ist die neue DAG NASTY für meinen Geschmack etwas zu poppig ausgefallen. Die Produktion könnte ruhig ein bißchen rauher sein. Naja, ein paar Songs kommen noch ganz gut. Schöne Ballade (La Penita).

-Thomas-

DESPAIR-History of Hate (Century Media)

DESPAIR kommen aus Dortmund und spielen melodischen Thrash-Metal, auf einem technisch sehr anspruchsvollen Niveau. Sehr viele Solis und Akkustikgitarrenparts, die oftmals an klassische Musik angelehnt sind. Viel Abwechslung in den einzelnen Stücken. Die Songs besitzen kaum Refrains und sind daher schwer eingängig. Gute Texte, die zwar nichts neues aussagen, aber welche Texte tun das heutzutage schon noch? Für Metaller, die mehr als ihren nächsten Suff im Sinn haben.

-Thomas-

GANG GREEN-Another wasted Night (Funhouse)

Wie ich aus erwiesenen Quellen erfahren habe, wurde die "unreife Bande" 1987 von Funhouse mit ihrer "Another wasted Night" Platte lizensiert und somit der runden Scheibe weitere 4 Songs zugeführt, die die Sache natürlich erstklassig "abrunden". Weiteres blödes Gekritzel ist hiermit beendet, da jeder GANG GREEN kennt, liebt oder haßt und deshalb seine eigene Meinung über G.G. besitzt. Ich persönlich halte sie für die beste GANG GREEN Platte. Natürlich gefallen mir ihre ganz alten Sachen (z.B. vom "This is Boston not L.A.) logischerweise am besten.

-Klaus-

G.F.D.D.-Butterside Downs (New Wind Rec.)

New Wave/Popmusik auf dem "Nuclear Blast" Unterlabel "New Wind". Ich glaube nicht, daß viele Leser dieses Heftes mit G.F.D.D. etwas anfangen können. Soll so in Richtung U2 gehen, wobei ich das nicht so genau beurteilen kann, da ich U2 kaum kenne (Ich Banause!). Die Ballade "Palimpsesting Gershwin" und das etwas härtere "Gutbucket" gehen ja noch, aber beim Rest stören mich die Synthesizers. Hoffentlich hält mich jetzt niemand für intolerant.

-Thomas-

GOVERNMENT ISSUE-Crash (We Bite Rec.)

Mit der Lizensierung der neuen GOVERNMENT ISSUE haben We Bite einmal mehr den richtigen Riecher bewiesen. Total gute Scheibe. Eigentlich kein Hardcore, sondern melodische, rokkige Songs der Washington D.C. Veteranen. Teilweise sehr eingängig, mit Supersongs wie "Another Day" oder "Better than T.V.". Dazu ein geniales Cover-Artwork. Freue mich schon auf ihre Euro-Tour im September/Oktober.

-Thomas-

IMPULSE MANSLAUGHTER-Logical End (Nuclear Blast Rec.)

Der totale Überhammer ist die neue IMPULSE MANSLAUGHTER. 11 Songs, diesmal wesentlich abwechslungsreicher als auf dem Debüt stehen auf dieser LP. I.M. schalten mit der Geschwindigkeit auf "Logical End" auch schon mal einen Gang zurück und bieten verdammt coolen HC/Punk, um dann mit voller Wucht wieder loszufetzen. Auch Sänger Karl Patton kann sich bei einigen Songs beherrschen, verfällt jedoch immer wieder hin zum absolut psychopathischen Gesang. Über einzelne Songtitel und Cover kann ich nichts sagen, da ich nur eine Testpressung vorliegen habe, außer das mit MOTÖRHEAD'S "Stone dead forever" und "Gimme Shelter" von den ROLLING STONES noch zwei Coverversionen vertreten sind. IMPULSE MANSLAUGHTER werden voraussichtlich im Herbst auf Tour kommen. Einstweilen solltet Ihr euch die "Logical End" auf jeden Fall reinziehen.

-Thomas-

JERRY'S KIDS-Is this my World? (Funhouse)

Sie machen Hardcore, der sich gewaschen hat. Ihre Debüt-LP schmeißt Dir eine Auswahl von exzellenten HC-Songs an den Kopf, daß Du mit dem verdauen der Songs zuerst gar nicht nachkommst. Die Jungs machen ihre Sache wirklich hervorragend und zeigen wie clean HC sein kann. Jeder Song (insgesamt 12) hat seine eigene Ausstrahlung und bietet dem Zuhörer eine Fülle von fantastischen Parts an. Eine der absoluten Kultplatten. (Jeder hat sie)

-Klaus-

JINGO DE LUNCH-Axe to Grind (Hellhound)

Sehr gespannt war ich auf die neue JINGO DE LUNCH. Wird sie mit der großartigen "Perpetuum Mobile" mithalten können oder sie gar übertreffen? Nun, übertroffen meine ich hat sie sie nicht, ist aber auch nicht schlechter. JINGO DE LUNCH klingen nun etwas metallischer; die Punk-Elemente des Debüts wurden größtenteils in Hardrock umgewandelt. Und obwohl ich auf diese Art von Musik eigentlich nicht so stehe, weiß ich nicht, was den JINGOS das gewisse Etwas gibt. Vielleicht (mit Sicherheit) Yvonnes brillianter Gesang, vielleicht einfach das gute alte Rock'n'Roll Feeling, das JINGO DE LUNCH meisterhaft beherrschen. Einmal auf dem Plattenteller, ist es schwer die Scheibe wieder runterzubringen.

-Thomas-

LEMONHEADS-Creator (Funhouse)

Die vier bostoner LEMONHEADS verkörpern die wahrhaftige Opposition zu allen anderen Punkrockern. Mit ihren wirklich gefühlvollen, ruhigen und melodischen Songs, dominieren sie 13 mal auf dem 32 minütigen Longplayer. Mit einer sanften, behutsamen Stimme, die von Evan Dando erzeugt wird, lernt man ein ganz anderes Bild von Boston kennen, welches sonst von diversen HC-Bands geprägt wird. Den Vergleich mit anderen Bands, der sich bei einer Rezension ja so allmählich eingebürgert hat, übernehme ich "einfach" aus anderen 'zines; steht überall der gleiche. Also wenn's euch was bringt: Man vergleicht sie mit SQUIRREL BAIT, DESCENDENTS, HÜSKER, MOVING TARGETS... (Ich für meinen Teil kann nämlich diese individuellen LEMONHEADS in keinen bestimmten Vergleich einbeziehen!). Textlich stehe ich bei dieser Platte vor verschlossener Tür, da mir das geliebte Textblatt fehlt. Für die Gourmets unter euch, zum guten Ende noch eine interessante Information von Deily, dem Gitarristen, der uns sagt, was ein "Lemonhead" ist: Nun, es ist eine harte Süßigkeit mit Zitronengeschmack. Soll's glauben wer will!!!

-Klaus-

LUDICHRIST-Powertrip (We Bite Rec.)

Über diese Platte wurde schon viel geschrieben und meistens das gleiche, nämlich das "Powertrip" ein bißchen schwächer ist, als sein Vorgänger "Immaculate Deception". Dieser Meinung möchte ich mich anschließen, wobei ich aber betonen muß, daß LUDICHRIST immer noch besser sind als die meisten anderen Combos dieses Genres. Es ist nur schwer, wenn nicht unmöglich das Debüt zu übertreffen. Als Anspieltip das hypergeile "This Party sucks"!

-Thomas-

MDC-More dead Cops 1981-1987 (We Bite)

Schon etwas älter, spielt aber keine Rolle, da die LP sowieso nur altes Klassikermaterial dieser Gottväter des Hardcores enthält. Drei längst vergriffene EP's plus 2 rockige Songs einer Peel Session. Die Musik der damaligen MDC hat mit der der heutigen nicht mehr viel gemeinsam, außer vielleicht den sehr guten Texten. MDC sind eine Band die etwas zu sagen hat und das tun sie meistens mit der Holzhammermethode. Freue mich schon auf die neue MDC LP (im Mai), da ich ihr neueres, experimentelles Material auch total genial finde.

-Thomas-

MORBID OUTBURST-My Explosion (Funhouse)

Mit einem "Porno-Cover" (sollte nicht falsch verstanden werden) beeindruckt die Platte von außen her kaum. (Ich zumindest finde es ziemlich kitschig!) Musikalisch könnte man sie als mittelgute deutsche HC-Punk Kapelle definieren, die man gehört haben sollte und... schon wieder keine Lyrics (Shit!). Mehr fällt mir dazu einfach nicht ein (leider).

-Klaus-

MOTTEK und SUCKSPEED-Demos (Funhouse Vertrieb)

Warum ich diese beiden Demos in ein Review zusammenfasse? Ist doch logisch. Erstens kann man sich beide Demos zusammen für 15,-DM incl. Porto (einzeln je 10,-DM) anfordern und zweitens habe ich einen so guten Demosound wie auf den beiden zu Lebzeiten noch nicht gehört (besser als auf so mancher LP), was sicherlich mit einer der größten Pluspunkte dieser beiden Tapes ist. Außerdem ist es doch mal interessant zwei Demos direkt zu vergleichen, oder? Musikalisch fahren MOTTEK ein stark metallisches Rennen, wo hingegen bei SUCKSPEED seichte HC-Parts auffallen, was dem Ganzen auch den nötigen Drive gibt. Im ersten Song von SUCKSPEED fällt mir sofort ein METALLICA ähnlicher Gitarrensound auf, der sich dann wieder in andere Gefielde bewegt. Die Stimme der MOTTEK Sängerin Margret läßt vielleicht mit der von DETENTE'S Blondine gleichstellen. Pro Demo sind vier ziemlich lange Songs vertreten und textlich werden übliche Themen behandelt. Das Alles wäre dann bei Founhouse Records erhältlich

-Klaus-

SAMPLER-Something is wrong

Sonja und Kent vom "Tunes with a Heart" Vertrieb ließen mir diesen interessanten Sampler zukommen. Von rauhem HC (WUT), bis zur Ballade (L.U.L.L.) ist ein musikalisch breites Spektrum vertreten. Neben den beiden obengenannten Bands fielen mir noch die Italiener KINA besonders positiv auf. Leider läßt die Soundqualität manchmal etwas zu wünschen übrig, dafür wird man aber durch ein interessantes und aufwendiges Beiheft entschädigt. Sicherlich lohnenswert für Leute, die unter dem Begriff "HC-Underground" mehr definieren, als D.R.I. oder SUICIDAL. Falls Ihr Schwierigkeiten bekommt die Platte zu finden, meldet euch bei: Tunes with a Heart, Sonja Rohwer und Kent Nielsen, Glockengießerstr. 24, 2400 Lübeck, W.-G.

-Thomas-

TOXIC REASONS-Dedication (Funhouse)

Namentlich müßten die TOXIC REASONS eigentlich jedem Kid bekannt sein, da es sich immerhin um eine Band mit bald 10 jährigem Bestehen handelt und das keinen kalt lassen sollte. Zu einem Lob ist man bei dieser vierten LP bestimmt "verpflichtet" und das darf ernst genommen werden. Wie sie auch gedreht und gewendet wird, auf jeder Seite (meistens zwei) kann man (na was wohl?) starke HC-Songs finden, die Parallelen zu englischer Punkmusik aufweisen. Auch in den Texten befaßt man sich mit Problems die heutzutage anfallen. Somit wäre alles gesagt.

-Klaus-

TOXIC SHOCK-Change from Reality (Metal Blast)

Mit der ersten Produktion einer Thrash-Metal Band hat sich Markus wohl keinen großen Gefallen getan. Die Musik von TOXIC SHOCK ist zwar einigermaßen schnell und dürfte somit schonmal vielen Leuten gefallen, aber mir klingt doch vieles zu ausgelutscht. Auch von den Texten kann ich mich nicht gerade begeistern. Laut Markus soll ihre zweite LP ja wesentlich besser werden. Man wird sehen...

-Thomas-

2 BAD-Get fat and die (X-Mist Rec.)

Klar dürfte sein, daß 2 BAD nicht nach SPERM-BIRDS, CHALLENGER CREW oder STIGMATIZED klingen. Klar dürfte ebenso sein, daß 2 BAD eigentlich keine reine HC-Band ist, sondern nur ihre musikalischen Wurzeln in dieser Musikrichtung hat. Und somit dürfte klar sein, daß sich bei 2 BAD die Geister scheiden werden. Nun, also ich bin total begeistert. Was 2 BAD mit "Get fat and die" hier vorlegen ist voll genial. Wenn man sich erstmal überwunden hat und die LP ein paar mal gehört hat, geht sie einem nicht mehr aus dem Sinn. Vergleichen kann man es eigentlich nicht, höchstens vielleicht mit Bands wie NOMEANSNO, aber die haben ja kein Saxophon mit dabei. (Was is'n das für ein Gejaule! Originalton meiner Mutter zu "Halfway") Jeder Song hat irgendwie seine eigene Atmosphäre, wobei auch einige Songs dabei sind, die recht eingängig sind ("Bad Day"). Die Platte wird aber kaum langweilig, da man bei jedem hören neue Details entdecken kann. Leider werden 2 BAD mit ihrer Musik wahrscheinlich nur einen kleinen Kreis von Leuten ansprechen, aber ich kann mich getrost dazu zählen.

-Thomas-

YOUTH OF TODAY-We're not in this alone (Funhouse)

Man könnte und sollte über die Inhalte und Ausdrucksstärke der Songs seitenweise kostbares Papier beschmieren, was jedoch Verschwendung wäre, da viele andere Magazine dies schon vor mir taten und ich mich hier nicht nochmal schon geschriebener Kritiken anschließen möchte. Ebenso weiß jeder wie genial HC sein kann, wenn er YOUTH OF TODAY aufgelegt hat. Da ja bei jedem die LP in seinem Platten-Imperium integriert ist, lohnt es sich nur noch ein Zitat von Shakespeare anzufügen: "Ich sage wenig, denke desto mehr." oder "Keep it up!". (Ich hoffe nur, daß die X-Malerei keine ökologischen Schäden hinterläßt.)

-Klaus-